Wiesbadener Tanblatt.

mit einer taglichen

Unterhaltungsbeilage.

Donnerstag, 14. März 1935.

83. Jahrgang.

Die Reorganisation der deutschen Luftsahrt.

Simon tommt am 25. Marg nach Berlin. - Eben begleitet ihn. Die alten Berhandlungsprobleme.

Die Mostauer Reife des Lordfiegels bewahrers.

Die Mostauer Reise des Lordsiegelsbewahrers.

as. Berlin, 14. März, (Drabtbericht unseren Berliner Abteilung.) Die Sesprechungen des englissen Außensminsters Simon in Berlin werden, wie nunmehr am flich destätigt wird, am Montag, 25. und Dienstag, 26. März, statsfinden. Simon wird von dem Drenstag, 26. März, statsfinden. Simon wird von dem Gerdsiegelbewahrer Eden begleitet. Die Seen von Berlin nach Mostau weitersährt oder zunächst mit Simon nach London zurücktehrt, sieht nach nicht seit, da die Ablaugnahme weitsgen London und Mostau über den Selasheum noch im Gange ist. Was das Berhandlungstheme sir Berlin anbelangt, so hat sich sichts gesindert. Es wird nicht nur über die Küstungstrage gesprochen werden, sondern auch über alle Fragen, die das Londoner Kommunique vom I. Februar anschneibet. Das heißt also auch über den Nichtse ein misch un zu sehen hie der des Fragen, die das Kegierung ist auch in lester Zeit bemütz geweien, sich eingehender über den stanzössischen und intellensiehen Standbunkt zum Richteinmischungspalt zu unkerrichten, wie London auch naturgemäß von beiden Ländern und Frass der Reichsregierung auf ihre Küstragen zu diesem Kakte untlängst erteilt haben. Sowielt werden, die des Geschleit ist, plant die englische Regierung ihre Küstragen zu diesem Kakte untlängst erteilt haben. Sowielt ischer durchgesidert ist, plant die englische Regierung gum Okapte der Geschleit in der der französsischen und gegen.

Angesichts der beworstehenden Berliner Verhandlungen hat nun die französsische Williarzischungen abeitehende "Temps "it in diese Kronteingelchwentt. Die französsische Beutsche Mittärzistung gegen die deutsche Mittärzistung der den der Seitsche Geschenter Schon der sogenannte Machan als Plan, der gerade jeht wor weit Jehren des Australiung der, wenn sie kalliächten under haben den ner zu den der Geschender Schon der sogenannte Machan als Plan, der gerade jeht vor wein Jehren das damas gesorderte 300 000-Mann-heer und die entsprechende Ampahl von Berteidigungsfluggeugen unter Berächt aus Bambenflugge

ipruch genommen. Dem Grundschi der deutschen Bereitstigungslufistet haben England und Jialien vor anderthald Jahren zugeltimme. "Daß die damaligen Bora ussiekunge an des deutschen Serzichts auf Von ben flugzeuge", so chreibt hierzu die Deutsche dipfomatische Koreipondenz", die befannlich in enger Fühlung zur Bishelmitraße sieht, "de uten icht mehr bestehen, liegt gang an den anderen Mächen. Dieser Berzicht sollte zwei Jahre gekten, mit der aus dem Nacdonald-Kian stammenden Nahren der alle der Aben Liegt gang an den anderen Mächen. Dieser Berzicht sollte zwei Jahre gekten, mit der aus dem Nacdonald-Kian stammenden Maßabe, ab die Tombenslugzeuge inswischen allemein abgeschaft würden. Statt bessen haben England und der Kranstreig und über die Sowiestunden und die Bereinigten Staaten Programme unsgestellt, in denen die hieckung noch mögliche Nodermisterung und Lestungsstige eine maßgebende Kolle spielen. Das englische Weisbuch hat zu guter Leht jede etwa noch mögliche Hocksbuch hat zu guter Leht jede etwa noch mögliche Hocksbuch hat zu guter Leht jede etwa noch mögliche Hocksbuch hat zu guter Leht jede etwa noch mögliche Hocksbuch hat zu guter Leht jede etwa noch mögliche Hocksbuch hat zu guter Leht jede etwa noch mögliche Postung und eine Lustafrüfung vernichtet, oder, wenn man will, die endgiltige Beitungs dassir gebracht, daß diese Hossiung schöften Einstellung kahr der die Beitung kahr der die Vollen der der die Lichtung seitlich er der die Kallen der die Kallen der die Hocksbuch der der die Kallen der die Kallen der die Hocksbuch der der die Kallen der die Hocksbuch der der die Hocksbuch der der die Kallen der die Hocksbuch der der die der die Hocksbuch der der die Hocksbuch der der die Hocksbuch der der die Hocksbuch der der die der die Hocksbuch der der die der die der die der die der die der die der der die der

Amtliche deutsche Mitteilung über den Reifetermin.

Berlin, 13. Marg. Rachdem ber Reichsminifter des Muswartigen letten Camstag ben englifchen Botichafter Sir Eric Bhipps mitgeteilt hatte, daß der Befuch des englischen Ministers in ungefähr 14 Tagen erfolgen könnte, hat der englische Bobichafter der deutschen Regierung hierfür den 25. und 26. Marg vorgeichlagen. Der englifche Botichafter murbe babin unterrichtet, bag Die englischen Gafte ber Roichsregierung gu biofem Beitpuntt willfommen fein werben.

Nach dem Muster des neuen Deutschland.

Griechenlands innenpolitifches Programm foll dem Adolf Sitlers abnlich fein.

Rriegsminifter Rondylis' Außerungen jum ; Athener DRB .- Bertreter.

Demobilifation des Seeres.

Uthen, 14. März. Bei der Stadt Molibos auf der Infel Lesdos sandte am Mittwad ein von Areta sommens der Dampfer. An Botd befanden sich aufrührerisch Offisiere und Soldaten, die von dem Siege der Regierung noch nichts erfahren hotten. Sie wurden samtlich gefangen genommen. Kenizelos telegraphierte der Regierung, daß er die aus der Staatssasse auf der Kreiterung, daß er die aus der Staatssasse auf der propositie eine 10 Millionen Drach men, zu rid erst eit eten wolle. Er betrachte diese Summe als seine persönliche Schuld. Am heutigen Donnerstag wird mit der Demobilisation der aus Uniug des Aufruhrs eingezogenen Peeresange-dörigen begannen. Sechs Generale, die mit den Kevolu-tiomären sumpatissiert baden, sind von der Regierung ents lassen worden.

Beifle Lage im abeffinifcheitalienifchen Streitfall.

Ergebnislofer Berlauf ber Berhandlungen.

Ergebnisser Berlauf der Berhandlungen.
20ndon, il. Mar. (Eigene Drahimeldung.) Der Korrespondent des Deiln Teigarops' im Ad die Abeba meldet, im italienischadellinischen Streit sei eine heitle Lage enskanden. Die leit zwei Wochen geführten Ver-handlungen über die Frage einer neutralen Jone und die ttalienischen Scholenserfahlorderungen feien erzgeb-nisse gedlieben. Abestinien schiede die Schuld auf Ralten. Imposischen doubenserten die militärlichen Korde-reitungen der Verlaufen der der den Wille Es verlaute, die abestinische Kegierung habe am Mitts-uchgeben dien Aleie nach Kom gefandt, in der sie sich weigere, die italienischen Forderungen weiterdin zu er-ortern, wenn es nicht vorder eine unparteilische Untersuchung gebe.

Das Ohr der Welt.

Der Deutiche Kurywellenfen der fleht mit allen Bolfern des Erdballs in einem einem Aus-taufch der Gedanken und Gefühle. Unfer Berbiner nu-Mitarboiter hat baber an unterrichteter Getlle erfundet, welches Echo die Darbietungen biefes michtigen deutschen Kulturträgers bei den einzelnen Bölfern finden.

Täglich eringt die Polt dem Deutschen Aurzwellen Sidge von Briefen aus aller Welt. Dankichreiben zu Rührende Amerlennungen begeisterter Hörer. Größes non Deutschen. Aber auch von Ausländern, Hüufig raten diese Briefe etwas sehr wichtiges: den Geschma Auslandsbeutschen. Und natürlich auch dem Geschma Tremden. Ein unembehrlicher Ratgeber sier die Toog gestaftung. Ein vorzüglicher Wertmesser für die Ausgraften des Darzobetenen.

Um die Dienstzeitverlängerung in Frankreich.

Stürmische Sigung des Heeresausschusses der Kammer.

Beris, 14. März. Die Sigung des Heeresausschusses der Annuer.

Beris, 14. März. Die Sigung des Heeresausschusses der Dienstrate eine Geschen würden. Die Heigierung einen Geschen den Verlaufen. Die Angeber der Dienstrate eine Angeber des Verlaufen. Die Angeber des Kapitalisauscher Angebeibgleit gegen die Keglerung der die zielschaftlichen mirben gegen die Keglerung der angeber der Kapitalisauscher Angebeibgleit gegen die Keglerung der die zielschaftlichen her Angebeibgleit gegen die Keglerung der Kapitalisauscher Angebeibgleit gegen die Keglerung der Angebeiber der Kapitalisauscher Angebeibgleit gegen die Keglerung der Inflict der Kapitalisauscher Angebeibgleit gegen die Keglerung der Inflict der Kapitalisauscher Angebeiber der Kapitalisauscher Angebeiber der Verlaufen der Kapitalisauscher Angebeiber der Gescher der Angebeiber der Kapitalisauscher Angebeiber der

Miktrauensvotum gegen die englische Regierung abgelehnt.

Oberhaus-Aussprache über das Weißbuch.

Oberhaus-Ausjprache über das Weigbuch.

London, 13. Märs Im Oberhaus brachte heute Cord Ponfondu, der Führer der Opposition, gleichfalls einen Mistrauensantrag gegen die Regierung ein, dem die Becössentsichung des Weißbuch es bedouert wird, da es geeignet sei, die internationalen Schwierigkeiten zu vergrößern und den Nültungswetidewerd zu vernehren.

Lord Vonssondung nannte des Aleisbuch einen Ausdruck des Mistrauens gegenüber den europäischen Nationen, von denen bedeuptet werde, dass sie gewülft seien, im nationalen Interesse Gewalt anzuvenden oder anzubroßen. Er bezeichnete es als eine regelrechte Heut eile, vorzugeben, dab bie englische Wiederaufrüstung in der Welf mit Bestiedigung begrüßt werde. Unter Hinweis auf die deutsche Küstung

Ein Telephon-Interview auf 8900 Kilometer Entfernung.

Dr. Goebbels fpricht mit dem Sauptichriftleiter der größten japanifchen Zeitung.

raumiligen Entjernung den gestigen Gedantenastausch zwischen beiden Völlern sorberen.

Daß Ihre Zeitung die erke Möglickfeit benutzt um eine telephonische Aussprache mit mit zu haben, ist woll ein Keweis für den modernen Beiried einer großen Zeitung, abet nach mehr lebe ich in diese Eenste einer großen Zeitung, abet nach mehr lebe ich in diese Neinung ohne die vollen körenden Umwege zu bilden und zu gekalten. Eine Zusterprecktion oder Kommentierung der Hollick innes kandes kanne nur von dem Annd gegeden merden, das diese Kandes auf derund trember Die Ausselaung der Bolitik eines Landes auf derund trember Diese Ausselaung der Kolitik eines Annes auf derund trember Diese Ausselaung der Bolitik eines Annes auf derund trember Diese diese ist, mell sie mit tremden Augseu, gesehen wird, alt diese, falde oder mit Khöste entletik. An diesem Seine begrüße ich deie neum Wöglicheit einer bereiten Berständigung umd Aussprache. Die wird die große und verantwortungsvolle Ausgedaltung der Beziedungen awischen unseren beiden Längehaltung der Beziedungen wurden unseren beiden Längehalten ich ein.

Die Berständigung bei dem Telephongelpräch war au 18 eige ich met. Haupfichrifteiter Tale is die Ausste den Kinnifer ist eine Aussiberungen. Dr. Goed beles schlied des Gelpräch mit den hers zich fien Walles ein.

Ubstellung des Arbeitermangels in der Landwirtschaft.

Ein Schreiben des Reichsernährungsminifters.

Berlin, 18. März. Der Reichse und preußische Minister ür Ernödeung und Landwirtschaft hat an die Kelchse und reugischen Minister, an die Landesregierungen, die Deutsche Reichsbadungsfellischt und den Generalinspekteur für das veutsche Straßenwesen ein Schreiben gerichtet, in dem er mit allem Ernst auf den Arbeitermangel in der Landwirtschaft hinweist. In diesem Schreiben heißt

de nigendandelspolitische Loge und die damit verbundene Densiemertnappung gwingt auf Sicherung der Ernätrung aus eigenem Koden und zur Erweiterung der eigener Koden und zur Erweiterung der eigener Koden und zur Erweiterung der eigenerschaften der Kodenstautschaft und der Kenfig die Kenfiden Tauern zur Erzeugungsschlacht aufgerufen, um durch Jusammenfaltung aller Kenfie diese ziest erteigen. Des fülgigde it aber nur zu lösen, wenn der Landwirtschaft die errortschaft unt Archiventer der Kenfigung keben. Das if nich der Jul. Der Reichsernährungominister gelt auf die in enger Juliungnadme nit dem Keichsachtisminiser und dem Kröftlenten der Keinfischung erfolgene geichlich Kogelung (Gesei zur Kriedigung des Scharfs der Landwirtschaft auf Arbeitschien der Keinfischund geschießen Kogelung (Gesei zur Kriedigung des Scharfs der Landwirtschaft auf Lebeitschien dem Beschieden Scharfschien der Reichschaft und der erschlich Kogelung (Gesei zur Kriedigung des Scharfs der Landwirtschaft und Liedenschie und bemerft bierzu unker anderen, das der für die Scharbwirtschaft und die Ernächtung geschreiben Erstung und der erseichtung der entgegenerfreien werden fann, wenn alle Kedoften und alle privaten und die eintlich zu diliden an Organifationen, die irgendwiche gewerbliche Austrüge vergeben oder aussiüben, fülg miter beiten.

Erste Boraussehung ist, die Arbeiter ausschließlich

Möglichfeit gegeben wird, diese Arbeitsträfte wieder in die Landwirtschaft zurüczwermitteln. Bei der Vergebung von Arhiträgen an private Firmen müssen diese verpflichtet wer-den, seine vom Lande kammenden männlichen oder weid-ligen Ardeitsträfte nur einzußellen. Der Reichsernährung-nimister diffet in dem Schreiben weiterhin, anzuordnen, daß alle nachgeordneten Dienskellen vorsäufig für das Sahr 1985 feine vom Land Stammenden als Arbeiter oder Arbeite-rinnen verpflichen.

Sitlerjugend-Beranftaltung in Warfcau.

Heringend-Veranitaltung in Wartgau.

Berlin, 13. Aufr. Die Abbeilung Kundfunt der Reichsjugendssätung gibt bekannt:

Die Berhendlungen über die Austaufchendungen zwisien der Zugend Deuthfands und Holen, über die in der deutsche Augend Deuthfands und Holen, über die in der deutsche Augend Deuthfands und Holen, Die Eröffnung der Reiche der Austauschendungen erfolgt am Gonntag, 24. Mürz 1935, in der Jeit von 19.10 bis 19.45 Uhr durch eine Sendung der Dillerfugend, die angelanten politischen Kundfunk übertragen wird. Auf deutsche führe fen fich der Deuthfalnohende und mehrere Keichseinder an.

Die Gendung trägt den Titel "Wir Zungen". Die Spielschar der Abetilung Kundfunk der Reichseinder an.

Die Sendung trägt den Titel "Wir Zungen". Die Spielschar der Abetilung Kundfunk der Reichseinder der Abetilung fingt und jeielt vor der polntigen Zugend in Wartsdau deutsche Bollslieder, Bollstänge und Lieder unserer Zeit.

6inn und Bedeutung der Danziger Boltstagswahlen.

Gauleiter Forfter informiert die Breffe.

sends die deutischen Sauern zur Erzeigungsschlacht aufgerender und nuch Zusammensaftung aller Krüfte diese ziel zur erreichen. Die Ausgeber die Aufgeber die Aufgeber die der nur zu lösen, wenn der Landwirtschaft die ersodertlichen Arbeitschrief zur Bertigweit der fall. Der Reichsernaderungsminitier und dem Frölkenten der Kechsernaderungsminitier geht auf die in einger Publiungnadme mit dem Reichsarbeitsminister und dem Frölkenten der Kechsernaderungseinister geht auf die in einger Publiung der Verleich der Verleich und Erheitscheinen der Kechsernaderung einfelne geleitliche Kegelung (Gesei zur Bestiedigung des Fedurs der Landwirflächt und ihr die Ernsichsfrügen werden der Abenderfte der Pandwirflächfrügen der Verleichsen der Verleich und der Verleichsen der Verleichsen der Verleich der Verleich und der Verleich auf der Verleich der Verlei

Die Proletarisierung Sowjetrußlands.

Auf dem Unionsnätelongrei dat Mosotom, wie seiner Zeit durz derichtet wurde, darauf verweien, daß in Sowset-wurden des Büczestum und die Gusebestiger vollkommen deseitigt sein. Es ist unn interessend an Jend einer Tadelle, die die ausgezeichnete von Arossetz des Deind der Angeleiche, Dieturopa" zu besem Loma verössendigt, setzuglichen, wie fich die Benölterung Sowsetzuglich und die Benölterung Gowsetzuglich ein Es betrug nämlich danach der Angelen in Brauentijfern.

Academidalfaria.		Service.	white the
Broletariat (Arbeiter, Angestellte usw.) Roschosnist, sowie Hauswerter und Hand-	1913 16,7	1928	1934 28,1
werfer in Kooperativen Bourgeoiste (Gutsbesither, Kleinburger,	-	2,9	45,9
Danbler und Großbauern) Ginzelbauern (obne Großbauern umb	15,9	4,5	0,10
Sandwerfer, die nicht in Rooperativen find Abrige Bevölderung (Lernende,	65,1	72,9	22,5
Street Configuration (Activities,			40

mirog Benölderung (Cernenbe, Mirme, Benölderung (Cernenbe, Mirme, Benölderung (Cernenbe, Mirme, Benölderung) 2,3 2,4 3,4

Aus ber Gefamthatikit ergibt fich, daß die Berölderung des dergleichbaren Gebietes (also nur das beutste Gowjetsgebiet gerechtet) den 139 Williomen auf 168 Williomen ausgenommen del. Die gelamte preietardighe Benölderung oft der 23,3 auf 47,1 Williomen auf 168 Williomen ausgenom 20,2 Williomen bei Die Jahl der Bauern betrug 1913 insgesom 90,2 Williomen waren noch Gingelbauern, insgesomt abio 114 Williomen ausgenom about 17,1 Williomen Sudstan 1913 noch 22,1 Williomen adam Bürgertum gehörden 1913 noch 22,1 Williomen danom 17,1 Williomen Rudeten (Greißbauern). 1928 rechnete mon zu dieser Ketegorie noch 6,8 Williomen danom 17,1 Williomen Flutzen (Greißbauern). 1928 rechnete mon zu dieser Ketegorie noch 6,8 Williomen danom 17,1 Williomen Flutzen (Greißbauern). 1928 rechnete mon zu dieser Ketegorie noch 6,8 Williomen danom 17,4 Williomen Flutzen (Brit der Schleiben Flutzen 1913 noch 22,1 Williomen flutzen Flutzen 1913 noch 22,1 Williomen flutzen Flutzen fletz, mur noch dem 174 000, aumeist Raladen beträgen! Wan fletz, mur noch dem 174 000, aumeist Raladen beträgen! Wan fletz, mur hat gange Krebet in der Gementen Helpt, mur der der der Beite Miromen der Greißen der Schleiben beträgen. Die Greißen der und bei allige Unterlage der Greißen der Greißen der Greißen der Greißen der der Helpfelige und behauptet und

Die Reichseinnahmen und -ausgaben im Januar.

Rurze Umichau.

Die hollandifde Regierung hat beichloffen, für läftige Muslander in Bort Sonswof bei Utrecht ein Lager eingurichten. Der Direttor einer Gurforgeanstalt in Rummegen ift mit der Leitung biefes Lagers be-traut worben. Man rechnet damit, bag in ber nachften Zelt etwa 200 ehemalige beutiche Rommuniften in bas Lager gebracht werben, wo fie mit Erdarbeiten und mit ber Unterhaltung ber Partanlagen beichaftigt

Die englische Rüftungsfirma Videts Leb, bie über ein Attienkapital von 4,1 Millionen Pfund verfügt, hat im vergangenen Geschäftsjahr nach Abaug aller Stevern einen Rettoverbienst von 543 000 Bsund ergielt. Die Dividende, hei im vorhergehenden Jahr 4% betrug, fonnte auß 6% erhöht werden.

Im Austrage der amerisanischen Regierung hat Donald Richberg, der Finanzberater Roosevolts, dem Finanzausichig des Senats einen Plan unterbreitet, demyulolgs 837 UNENERODES und Ju einem ela kilchen Code aufgehoben und ju einem ela kilchen Code für die Aleininduktrie zusammengesäht werden sollen. Bei Unnahme diese Regierungsvorschlages würde die Jahl der NINA-Codes von 718 auf 181 vermindert und damit eine weientliche Vereinschung der Struftur der NINA-Codes war dereicht werden.

Bürgerfriegsstimmung in der Provinz Buenos Uires.

Um den Converneur de Sog.

Um den Gouverneut de Hoz.

Buenos Mires, 13. März. Eine erbitterte innenpolitische Zehde, die ichon ein längerer zeit in der
Arvoinz Auenos Aires iods, das am Dienstag eine krisen der Aries auf piskung erkaden, die ichwere Beuntuchigung in ganz Argentinien auslöft, son des halb, weil der Bundeskaat Buenos Mires einen der reichten und debautenditen Bezirte von Argentinien darhellt. Der Gouverneur der Arvoinz Martinez, de Hoz, geriet ichon vor gebaumer zeit mit dem linen flügel einer Kartei, den Kationatdenne-traten, in Etrelt. Zwischen dem rechten und linken Kisgel kam es zu offenem Bruch. Die linken Rationaldemotraten der halben der Keglerungspalast genommen und der Kouverneur zum Küstritt gezwungen. Erst em Tage darauf Gouverneur zum Küstritt gezwungen. Erst em Tage darauf

wurde er durch Truppen der Jentralregierung wieder in sein rechtmäßiges Umt eingeleit. Die Folge dieser Borgänge war eine Umbildung des Provinzialsabinetts, det der die Almister aus den Kreiben der äußersten Rechten entnommen wurden, was neue Erbitterung ichus. Die Nationaldemofratien beantragten daraust gemeinsam mit dem Sazie-liftlichen Blod deim Brovinzialsparlament die Abselhage des Gausserneurs. Senat und Abgeordnetenhaus der Krovinz Buenos Aires sind nun Dienstong, 12. d. M. apfammens getreten, um über den Antrag zu beraten.

getreien, um über den Antrag zu beraten.
Der Provinziassenat dat beschieden, den Gouverneur seines Amis zu entheden. Auch die Provinzialadgeordnetenfammer hat einstimmtig dem Antrag auf Abstehung zugestimmt. In dem por den Rationaldomonfraten eingebrachen Antrag wird dem Gouverneur schlechte Berwoltung, Unterschlagung und Berjassungsverrar vorgeworsen, Anderereits galf Gouverneur Martinez de Hog dieser in ganz Argentinien als muskerhösser Beamier und durchaus saubert Edvardere, dabe den Anfahren hat, als od de Angelfig gegen ihn aus rein politischen Gründen erhoben worden

Professor Stantevicius beantragt Freispruch. 1 Fortfehung ber Berteibiger-Blaboners im Memel-Brogej.

Forteipung der Berteiligerspiadobets im Diemeisbrogen.
Komno, in. März. Der Berteiliger ber Neumannschupe im Memelsbrogek, Professor Stantevicius, sehre in der Sihung am Mittmoch sein Plädoger sort.
Es ist bezeichnend sin den Drud der litautischen Össentlicheit und der Presse, deh Trossesor Stantevicius un Beginn seines beutigen Pädogers gewispermaßen einen Rückzug amtent. Er ecklärte, was er um Dienstag über die 70 000 Deutischen im Memesgebiet gejagt dabe, sei nur ein Italy gewesen und nicht etwa seine Ausstaliung.

Dann feste Brofeffor Stanfevicius fich mit ber Anflage weiter auseinander, miberlegte Buntt für Buntt der finnlofen Behauptungen ber Staats. anmaltichaft und beantragte ben Freifpruch der Ange-

Es ift bemerkenswert, daß die litauficen Verteibiger im Gegenfat au ben icarien Antragen der Staatsanwaltschaft nicht etwa auf milbernde Unftande pladieren, sondern von sich aus Freisruch beantragen. Der zweite große Berteibiger ber Memellander, Rechts-

anwalt Bulota erflärte, bie Antlageschrift habe fünftlich Paragraphen jusammengetrogen, die auf die Angeflagten in biefem Brogeh überhaupt nicht anzuwenden feien. In febr flarer Form und oft mit fartaftifden Bemerfungen wider-legte Bulota die juriftifde Auffaffung ber Antlage.

Charatteriftisch für die Aufschung der litaulichen Presse ist die Berichterkartung über die Plädoners der Berteibiger. Die litaulichen Zeitungen bringen aus ihnen nur die thetorischen Weindungen, die im Sinne der Antlage umgebeutet werden sonnen, sodaß man den Eindruck gewinnt, es handelt sich gar nicht um Berteibiger, londern um Antläger. Die Verhandlung wurde auf Donnerstag vertagt.

Japan und Rugland.

Sapan und Rugland.

Sfingling, 13. März. In politischen Kreisen Hinglings wird erlärt, dei der Baraphierung des Absommen über die chinessige Oldbahn dase der Somjetboschafter dem japanischen Außenminister angedeutet, daß die Gowjetregie vang mit Ispan Verhandlingen und ist find ist eines Alchandlingen und ist eines Alchandlingen Gowie mit generale. Dien weitigehend zu entspannen wäre. Die japanische Somjetnische Loge im Hernen Olten weitigehend zu entspannen wäre. Die japanische Kegierung sei jedoch dazu gurzelt noch nicht zu nicht eine Kegierung der weitigehend zu entspannung der hohe Gowjeterichen von wirden wirden der der eine Kegierung notwendig. Die dazu in erker Linierung die Anstellen wolle, jo sei dazu in erker Linierung die Anstellen wolle, jo sei dazu in erker Linierung die Anstellen wolle, jo sei dazu in erker Linierung die Anstellen wolle, jo sei dazu in erker Linierung deines anderen Geheline wurden her deheine beigefelt. Und noch eines anderen Geheline wurden her Geheine beigefelt, Und noch eines anderen Geheline wurden her Geheine beigefelt, wenn auch den gehoffen der der Außenwand, im alten Lusangartehen. Und wenn er auch sein Schliegen war, jo mar er doch Walthet noch der Kogeschelber Sieher Seich und der Kredemunger ist, der der einem gehöblem Seich am der Kredemunger ist, der der einem gehöblem Seich am der Kredemunger ist, der der kollegianberen vertaben die Gummen die nieme keinernen Bildwerf vollzogen.

Balther non der Koglegiatheren verkaten die Gummen in einem keinernen Bildwerf vollzogen.

Balther non der Koglegiatheren und der in "Sodsbeutel" abgefüllte Hartenen. — Darum lasset mit der Bildwerf die die eine heicheren Bildwerf vollzogen.

Wiiriburg. Bon Rubolf Bergog.

Die Berhandlung wurde auf Donnerstag vertagt.

tausend in die Landschaft blickt, londern well-sich im Zeitalter.

tausend im die Landschaft blickt, londern well-sich im Zeitalter.

des Varod profi überledensgroße Figuren zu ihr fanden in
trunkener Andetung des Himmels. Ein paar Schritte, und in
einem malerischen Stilgemier hoht sich das turmgeschmidte
alte Kathaus hach, mit dem neuen Karbaus im Gell der
deutschen Kenoissener eine glistliche Einheit bildend. Und
mit a oh, diest auch der Marktplat von Würzburg besondernet
Kondarteiten: die plaigotische Karcienfapelle mit den vierzehn
Statuan Timon Kiemenschneders, des gefeierten Kildners,
det im Jahre 1483 els blutzunger Siesfeinstigergeselt aus
Dietende am Harz nach Einzegenweiter der Sinde erbeit
hab Kilger zu solchen Eren gelangte, das ihn das Jahr
1520 als erhen Kilzgermeister der Sinde erblichte, das Jahr
1520 als erhen Kilzgermeister der Sinde erblichte, das Jahr
1520 als erhen Kilzgermeister der Sinde erblichte, das Jahr
1520 als erhen Kilzgermeister der Sinde erblichte, das Jahr
1520 als erhen Kilzgermeisten der Sind zu ben
der Koller. Das daus zum Kalfen nebenan lacht aus dem
der Koller. Das daus zum Kalfen nebenan lacht aus den
hönsten Rostofonangschät, das in der Stadt zu inden ist. Und
ührer ind volle, ein die beiben prachtliebenden Külkhischer
den Schönden den ihren und den kann der Kültzberg den Kultageben der alleichen der Stutuspitals und den Kierflügelben der alten Universtütt vordant.
Küntzberg der meum Schwang des Barach, wie es dem großen
Jürflösiges Wandelber der Anzeichten des Sultuspitals und den Kierflügelben der alten Universtütt vordant,
den Aufliche Gelehrten trug Trofessor kontal Köningen, der
kenfignenden Schiffler und Entebeder der Köningen ihre bendenden.
Das sierkbisschliche Schlos, die Keidden, sählt zu den
benabntrechende Abnitite und Entebet vorden und Kaltsbolie

Und gegenüber bie Reumunfter-Rirche. Auch fie gum

Kleine Chronit.

Wilfenschaft und Technit. Teofessor Wichael Pup'in ist in New Dorf, 76 Jahre alt, ge st or d'en. Hupin war sinter-national delaunt als Crisiver auf dem Gebet der drachfolsen Telegraphie und Telephonie und der Köntgenstrahlen. Die bekanntesse Erspalaung is wohl die Rupinspuse, eine in sange Fernsprocheiungen eingeschaftete Industrionspule zur Ber-minderung der schwäckenden Wirfung der Leitungskupazität, wodurch erst das Telephonieren auf weite Etreden möglich wurde.

* Das A ber Primadonna, Möhrend einer Opensonschlied ab, wendete sich dann aber mit einer außergewöhnlich höflichen Kerbenung gegen die Primadonna und richtete die Bitte an keir. Alürben Gie die Kötte haben, uns ihr A anzugeben?"

* Echleiermachtes Tochter. Eine von Schleiermacher-Töchtern datte sich mit einem um viele Jahre älteren Manne verlobt. Unter den zohlreichen Granufanien befand bis ann die Iran bes höftent Barthen, die Schleiermacher bei üben Berthen, die Schleiermacher bei üben Beitag mit teilnehmender Telozopis tragte, ab die gar so junge Braut nicht noch eilwas warten fönne. Darauf entgegene dumaronsollen Kächeln. Das wäre mohl gut, siede Frau Hoftstill, wenn der Stäutigam auch je lange könnte sieden beidez."

Das Schintel-Fest des Berliner Urchitetten- und Ingenieur-Bereins.

Ein Bortrag Alfred Rofenbergs.

Der Seldengedenftag im Rundfunt.

Luftidugvollübung in Berlin.

Luftschuhvollübung in Berlin.
Berlin, 13. März. In Groß-Berlin sindet am 19. März auf Anordnung des Reichsluftschrtministers in der Zeit zu is die netze und Letze und

Berim, 13. März. Die Keichsendeleitung teils mit: Der Reichssender Berim überträgt am Gonntag, 17. Wärz, um 12 Uhr, sür alle deutschen Gender die Hohen geden in Berlin. Kach dem Trauermarlch aus der dritten Schaesoper in Berlin. Kach dem Trauermarlch aus der dritten Schaesoper in Berlin. Kach dem Trauermarlch aus der dritten Schaesoper in Berlin. Kach dem Trauermarlch aus der dritten Schaenischen, der die Kachten der von Blom berg die Gedenkrede. Kach dem Lied Jah halt einen Kameraden", deschiefen die Kachtenaldennen die Feier. Im Mnichtigt an die Gedenkfeier in der Staatsoper abernehmen alle deutschen Sender vom Keichslender Berlin ein Konzert des Keinen Auntordeiters unter Leitung von Will Eteiner. Diese Konzert wird durch hörberichte und Keportsgar einen zu solgenden Zeiten unterdrochen werden. Gegen 12.45 Uhr. Marich der Falber unterdrochen werden. Gehoft, Berfeihung der Ehren kreuz, 13.30 Uhr Kranzielsertzgung am Ehrenmal, 13,35 Uhr Bestund der Kundigen zu rechnen.

Morgen Berkündung des Urteils im Rintelen-Prozeß.

Fortführung der Zeugenausfage.

Wien, 13. Mars. Im Kintelen-Prozes war der Berteibiger Dr. Klee in der Berbandlung am Mittwoch wieder felds zur Stelle. Auch der Eriagverteibiger Dr. Kade nele ch ner war zugegen. Ju Beginn der Berhandlung des natrogte der Kerteibiger eine neuerliche gerichtsätztliche Unterluchung des Angellagten unter Hinguiebung des Borstande Kerteibung des Angellagten Klinit, da nach

Mus Kunft und Ceben.

*Churt Strunft und Ceben.

* Eduard Straug* 100. Geburtstag. Wenn man des sambarien Tanifomponisten Eduard Straug* an leinem 60. Geburtstag, von 15. März, gebentt, jo konn man seine der foll den den den den der schalber der Sc

omerbe befannt geworden;

"Ausstellung italienischer Malerei des 17. und 18. Jahrenderts in der Ausstsammlung Alesdaden. Die Stadt des doch der Ausstsammlung Alesdaden. Die Stadt des doch der Ausstellung haben des neu ernannten Direktors der Ausstaltung zu der der Ausstellung auf der Ausstellung aus Kunftwerfen ausgelogt dem aus der Ausstellung der Ausstellung

seiner Ansicht der Angellagte nicht voll verhandlungsfähig sei. Der Einatsanwalt beantragte Ablehnung des Antages. Roch einer viertelktindigen Beratung
des Santages. Roch einer viertelktindigen Beratung
des Getichtsbeies verklichete der Verhandlungsleiter, daßder Antage des Kerteidigers abgelehnt der Kerten
Berbandlungspiädigkeit des Angellagten fei zwar vermindert, aber verhandlungsunfädig fei er nicht.
Es lotzte der verhandlungsunfädig fei er nicht.
Es lotzte den der Sernehmung des früheren
Kammerdieners Kintelens, des hotelbieners
Kipplöl. Der Zeuge jagte aus, daß ein derr, der Mög fpäter bei ihm telephonisch einnach unter dem Kammer
Killiam ns aemelbet dade, eine ichse bis sehenmal bei dem damaligen Gesanden in Kom war, und längere Unterredungen mit ihm geführt dohe. Ob deler Killiams und Beidenhammer identisch ind, murde nicht seitzgere Unterredungen mit ihm geführt dohe. Ob deler Killiams und Beidenhammer gehört zu daben. Auf eine dierte Frage des Berkildigers, mer dem Jeugen des Geld für das Zelegramm gegeben dar, womit deser fich zur Aussige meldere, antiworkrie der Zeuger der Kintelen den Rispolis aus Kantunger jein judischer Banfier, der früher in Aben eine große Kolle-gsfielt dat und der auch Kintelen den Rispolis als Kammer-biener empfahl. Cantiglione frat möhrend seines gangen Birfens in Okterecki immer als Vertreter italie-nischer Kapital gruppen aus. Er wurde vielen des Bailander Lunkur diese Zeugen Ripoldt verlas der Rach der Bernedmung des Jeugen Ripoldt verlas der Berhandlungsleiter die Jeugenausge des Zegationstats

Das Urfeil ift für morgen nachmittag, etwa gegen 4 oder 5 Uhr, zu erwarten.

Wiesbadener Nachrichten.

Wiesbaden wirbt in Berlin.

Wiesbaden wirbt in Berlin.

Die Gelegenheit zu einer neuen Werbung für Wiesbaden ergibt eine Ausftellung, die unter dem Tief Deutschland, das heilende Land' in diesem Romat in Berlin veranstaltet wird. Diese Schau, die sich in den Rahmen der von dem Sund Deutschleiche sich in den Rahmen der von dem Sund Deutschleiche sich in den Arbeit der Verlehren der von dem Sund Deutschleiche Unsfellungen einfügt, wird am Is. März erösseten Kunklungen einfügt, wird am Is. März erösseten konnt die gestellt der Verlehren und Is. März erösset werden nich die zuhreiche Kodelse von Kurstellt werden. Es werden hier zahlreiche Rodelse von Kurstellt werden. Es werden hier zahlreiche Rodelse von Kurstellt werden, es werden Proben deutschlesse gesehnlich werden, und es ist sicher, das zie die kannen des Belisch Wiesbaden einen mirdigen Plag einnehmen wird, zumal eine Keihe von Bildern und Aushtellassellsen aus dem Archien der Teielbern und Aushtaltungskilden aus den Keihe von Bildern und Aushtaltungskilden aus der Archienen der Flachben Werdegang der Sadekadt aufziegen werden. Die Ausktellung wird auch einen hist vil die n Teit erhalten, die Siche mie die Auslisse der Verlagen der Sadekadt aufziegen der Den Kaustellung wird auch einen hist vil die nach zie kruftlichen der Kaber und einen Aberbild geden, wie sich das Ausleben im 19. Jabrhundert abspeller. Katürlich wird des auch nicht an kauftlichen Rakeit auf die kauftlichen der Sader follen voll zu frem Racht sommen. Es sie dode erinnert, daß an der her die kaustellen Einen Eielse die Schönheit Wiesbadens binwiesen, nämilch auf die Khein aus kelfelung zu ernaltellete.

Rinderwagenparade.

Luft und Licht unferen Rleinften.

Rampf gegen die Materialvergendung im Saushalt.

Gin Appell an die Sausfrau.

Die Reroberghahn sahrt wieder. Heute in acht Tagen ift falendermäßig grühllingsaufang. Rach einem worlibergebenden Kaltecindruch zu Monatsanfung scheinet aber dezeils seit die rechte Arüblingssome vom wolfentofen himmel. Wer Zeit hat, denuge die Mittags und Rachmittagsstunden zu furzen Spaziergängen durch unfere Barts und Anlagen. Die ersten Knospen sprießen, und

menn auch manchmal noch ein falter Wind durch Baum und Strauch sährt, so wissen wir doch, daß die Macht des Winters gebröchen ist. Von den Höhen ber Taunusvorderge bietet sich ein bertischer Vill auf die sonneniberflutete Stadt bis zum Eilberband des Rheines in der Frene. Der Reroberg ist od Freitag, is. März, auch wieder durch die Bergbad nie erreichen, die voreit in viertelstündlichen Abgünden von 14—18.30 Uhr die Freunde der Katur auf diesen mit dem Kamen unserer Kurstadt eng verbundenen Berg bringen wird.

ättingen wird.

gettverbilligung für die Minderdemittelten wird sortgefährt. Der Reidsardeitsminister dat in einem Enlaß seitgefährt. Der Reidsardeitsminister dat in einem Enlaß seitgeführt, das die von der Reidsardgietung zu Gunsten der
untderdemittelten Benölferung durchgeführte Berbilligung
der Spelifette auch für die Konate April, Meri und Zuni
wostetspelihrt wird, und wan in dem gleichen limfung wie
bischet. Die für die nächsten der Wonate zur Ausgabe
tommenden Gutscheine derechtigen zum Bezuge nom monatisch
einem Pinnd Konstammargarine und 3 Phund Butter,
Gehmalg Burst, Rodsett, Sped, Lasg uim. Die Berbilligung
bertägt für die angegebene Wenge je 25 Piennig. Gisti der
Roniummargarine lann der Bezugsderechtigte auch andere
Bette oder Wurst, je nach Wach, beziehen.

Gaatrieg und Gilfamustließe, Geocumögriss findet in

Schmalz, Burft, Rohfett, Speck, Talg alm. Die Verbilligung beträgt für die angegebene Wenge je 25 Bjeinnig. Ekati ver Konfummargarine lann der Bezugsderechtigte auch andere gete oder Wurt, je med Woch, beziehen.

— Gasteig und Giltlampfliofte. Gegenwärtig sindet in Frankfurt a. A. die Große Deutsche Luftschupt-Aussiellung ket. Die Gebetessführung der Tickeringend hatte die Gespenhölt dennyt, um den Ausstellungsteiter, Oberfeulmant a. D. 2 en z. diene Bortrag über Gostrieg und Giltlampfliofte zu dieten. Die Benanflafung, die im Ad 17 eines Bortrag über Gostrieg und Giltlampfliofte zu dieten. Die Benanflafung, die im Ad 18 eines Bortrag über die die Wilklampfliofte zu dieten. Die Benanflafung, die die Kritcher die Verlagen der Ausstellung die die Ausstellung die die Ausstellung die die Ausstellung, die die Ausstellung die die Ausstellung der Gestriegen Wertreter und der Bedürcht and die Ausstellung die die Ausstellung des Studigabe dasse, den Beweiser alleiten der Ausstellung die die Ausstellung des Studigabe dasse, den Beweiser alleiten der Ausstellung die die Ausstellung des Studigabe dasse, den Beweiser alleiten der Ausstellung die die Ausstellung des Studigabe dasse, den Beweiser alleiten der Ausstellung die die Ausstellung des Studigabe dasse, der Ausstellung die die Ausstellung der Studigabe dasse, der Ausstellung de

beden von Brambühren. Die Leiteren werden dechamstisch deremende, um die Wertung von Bromdbomden zu zeigen, deren Herling ist Demichtand der Bromdbomden zu zeigen, deren Herling im Hernenjammer des Kurdoules bei gutem Beind unter Bority von Konreftor Rudolf Die zich eine hochintersjamten Ebertung um Hernenjammer des Kurdoules bei gutem Beind unter Bority von Konreftor Rudolf Die zich eine hochintersjamten Ebertung am Hand von 30 Lichtbildern über Ukappe an fun nd. 21 Familienfolichung gehört auch die Wappenfunde, hat doch jede Hamilie das Richt, ein Mappen zu führen, Einen Unterligied zwicken, gibt es nicht. Die Wappen lasse ihre in Irwappen, die mit dem Gebrauche, Akappen zu führen, entkanden und direct und die Wappen lasse ihren Unterligied zwicken, gibt es nicht. Die Beappen lasse ihren Unterligiede zwicken, gibt es nicht. Die Beappen lasse ihren Unterligiede zwicken, gibt es nicht. Die Beappen lasse ihren Unterligiede zwicken die Gitalscheiten Unterligiede ihren Unterligiede ihren Unterligiede ihren Unterligiede ihren Unterligiede ihren die Jahren entstanden und Briefpaappen serieben mit einem Gölith mit einem Wappenbild. Die nächste Grube der Entwicklung zeit fich donn darin, das zu der der Gehometen binn. Die Entstehung fällt in die zieh der Entwicklung zeit fich donn darin, das zu der der der der Gehometen der Wappenbilder auf der Gehometen der Zulamnengehörigen war notwendig. So wird man auf die Entstehung der Kauppenbilder auf den Echilden gefommen lein. Die erste Bestode umigat die Entwicklung der Schaupenbilder auf den Schilden gefommen lein. Die erste Bestode umigat die Entwicklung der Schaupenbilder und der Schilden gefommen lein. Die erste Bestode umigat die Entwicklung der Schaupen der Schilden der Schilden und Jese der Bestode umigat die Entwicklung der Schilden in 13. bis zum Ende des 18. Jahrbunderts. Der bemalte Schild und der Schilden und Juaten, die nicht den allen Herschlangen der Bestode lein mit leinem Schwarf wurden noch wirftlig getragen. In der Freche die Schilden und Juaten, die ihr

— Die Baller Million veranstaltete am Mittwoch im großen Saal des Genne. Bereinsbaules det gutem Beluch einen Bottragsabend. Millionner Ge ist in ge e fprach auf Grund eigener jahrelanger Erfehnisse und an hand neuer Lichtliber über das Gediet und die Arbeit der Baller Million in Ed in a. Es liegt mit einer Keich von Estalosum in der Froding Kwantung und wurde 1846 zuerst in

Fragen des deutschen Einzelhandels.

Bejt Die neuen Unfallverhütungsvorichriften!

Ordnungsstrasen vorgeben. Jum Schluß sei noch daraus aufmetsam gemacht, das die jekigen Unfallverhütungsvorschriften ohne Einschraftung sur Betriedseinrichtungen gesten, die nach Herausgabe dieser Bestimmungen beschafte worden sind hur werden. Se stent daher im eigenen Internehmers, sich dei Reuanschaftungen von der Rieferstimm descheniens nicht daher im eigenen Internehmers, sich dei Reuanschaftungen von der Rieferstimm deschenen Bestalnen, Geräte (z. B. Leitern) usw. dem Borschriften der Berufsquellenichgit in seber hinische entsprechen, um dei Beanstandungen der technischen Ausstätzlichen Ausstätzlich ist der kentigenossensten auf den Lieferanten zurückzeisen zu finnen. In Zweiselsslällen ist der technische Ausstänzischen konst.

Rundgebung bes Rhein-Mainifchen Gingelhandels.

Kundgebung des Ahein-Mainischen Einzelhandels.

Am Gonntag, 24. März, findet nachmittags 4 Uhr im Sippodrom mi Krantfurta. A. eine Majientund Kajentund zeschung des Abein-Kainischen Einzelhandels (Wirtschaftsgruppe Ginzelhandel) keit, die der alle Sehörden nub Parteidiensistellen vertreten sein werden. Es sprechen: Der Leiter der Keichsgruppe Handel Prof. Dr. Lüer (Prantsurt a. M.) der Leiter der Wirtschaftsgruppe Ginzelhandel Dr. d. al er (Kuntsurt a. M.), der Leiter der Wirtschaftsgruppe Ginzelhandel Dr. d. al er (Wündsen), der Leiter der Wirtschaftsgruppe Ginzelhandel Dr. d. al er (Wündsen), der Leiter der Wirtschaftsland, Kontrad Verents (Iena).

An der Kundgedung nimmt der gesamte Einzelhandel mit seiner Gesolgsdaft teil. Gonderzüge und Gondermagen der Reichsdach aus der Imgebung ind bereits gemelbet. Die die Kundgedung umrahmende Musit mird ausgesührt von dem Musitags der Schaftschafte des Kheins Mainischen Einzelhandels, Frantsurt a. M., Sörse, sowie die Intergliederungen der Einzelhandelsorganisationen zu beziehen.

Einzelhandel wird gehört bei ber Beamtenentichuldung.

Einzelhandel wird gehört bei der Beautenentschuldung. Die Sauptgemeinschaft des deutschen Einzelhandels dat fich mit dem Reichsbund der deutschen Einzelhandels dat fich mit dem Reichsbund der deutschen Beamten in Terbindung geseht, um dei der gegenwärtig dem Reichsbund durch gesührten Entschuldung eine Art deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche Beamten, der die eine möglichst awedmähige Einschaft und deutschulden Beamten, der die große Ums und Entschuldung den sich dass durchsüben, der ihre deutsche deuts



Angriff genommen. Es reicht von der Gubjette Hongkongs in einer Fläche von 400—500 Kilometer nördlich und einer Breite von 200—300 Kilometer. 50 Millionare, Schweiern, Millionarisnuen, Arzie, etwa 200 eingeboren Gehilfen, etwa 5000 Schüler und Schülertinnen gehören zum fegensreichen Arbeitsfeld, das jeht nach Jahren der Renolution wieder Rube genteit. Ein Teil der Gemeinden it beute völlig jelöständig geworden. Die Bilder boten interesjante Einbilde in das öftliche Besen, das dem unspren vollig anders geartet ist.

Belfstag der Juneren Milliem Mile der Jonestalen.

anders geartet ist.

— Bolfstag der Inneren Mission. Wie der Zentralausichnis für Innere Mission der Deutschen Sonngelischen Kricke in Bersin-Zohlem Schantssibt, dat der Reichs und pteußische Minister des Innern auf Grund des Sammlungsgeses und der getanagenen Durchsidderungsversohnung unter Borbehaft jederzeitigen Wölderus; die Genehmigung zu einem Volksiag der Inneren Mission der Santen Mission erteilt. Die Ertagenfamulungen durfen am 13. und 14. April und die House fammlungen in der Zeit vom 8. bis einschließlich 14. April 1935 veranslater werden.

1800 verankaltet werden.

- Rene Belenhtung in der Beichitraße. Wie vor lurzem in der Morrifitroße, jo ilk auch jeht in der Bleichitruße die alte Gasdeleuchtung von der Argung durch elektrisches Licht erient worden. Auf Berankaltung der RS-Spag, haben fich, wie in der Arstiftraße, auch in der Bleichftraße die Anwohner an den Kolsen der Renauloge, die non der Cieltristätsgesellichaft Wiesdunden. 2. Handonn u. Ca., auss geführt wurde, dereitigt. Est ill überaus erfreutsch, daß in Julannmenarbeit aller Interesienen des wiederige dangsftraße von der Innene jur Melithadt eine moderne Beleuchtung etwisten der Vergensten der Kragensten der Kraßensten der Kragensten der Kragensten

Fellen.

— Die Ulmeutrausseit war der Anlaß, daß auf dem Plate wer Waria-hilf-Kirche zwischen Platet Etrahe und Kaleilfrahe über ein Dugend diese Bäume in den Leiten Lagen, obwohl noch feineswegs vom Alter belastet, entjernt werden mußten, da ihr fernerer Arthelis sich eines eine Anlassen der Anlassen d

Bauerlichen Mertschuse norgosehenen acht Berichts atter, die Oblikousbaumten, Oblikousimspetter Jenes nn und Gartenbeindrichter Kers, somte der Leitung vor der Bäuerlichen Mertschuse, Die Leitung Kweies haben Dr. Dem pie ei und bein Mitardeiter Jehler von der Hauptleille sur Phiampenschus in

an dem Uniau zu haben.

Prijung. In Anweiendeit des Kroisdauernführers Werner (Ridscheim), dundt (Wösesbaden) und des Leines Kroisdauernführers Werner (Ridscheim), dundt (Wösesbaden) und des Lehrenführers Werfichte des Frühung der Gernerkfügle findt. Met der Frühung der Frühung der Gernerkfügle findt. Met der Frühung der II abgebenden Gärtnerhöhler, die gute Arbeiten leicheen, land dos Semelher leinen Abhäum, die im Borjadre, Commercauerfüge vorgesiehen und am 1s. Oft. deglinnt wiederum der Winterumterricht.

— Chemedenniferprüfung. Am 13. d. n.d. fand die kaatlige Abhäumigniqung für Chemedennifer und Chemeichniferinnen am Chemijden Ladbarten fich 3 erren und 11 Damen gemeldet, die Austrilung hatten fich 3 erren und 11 Damen gemeldet, die fürmitig die Prüjung deffanden. Son den Frühlungen erhöelten 4 den Präditet "Sehr gut", dass Präditat, güt".

jublichum.
— Treue Mieter. Die Eheleute Karl Die hi wohnen am 15. März 25 Jahre im Haufe Mildelsberg 28, und find feit 30 Jahren Bezieher des Wiesdadener Tagolatts.
— Aschischel für denuseerwaltert Die für Freitag. 15. M., angefeste Eröffnungskund gebung der Hauftschaft und die Angebendere mut infolge Bezinderung des Keichsfedyruppenwolter mut infolge Rechinderung des Keichsfedyruppenwolters auf Freitag. 22. März 1935, woelest werden.

— Pecuhises Schatisheater. Unter der Kegie von Arel Ivers kommt am Samstag die rheinliche Komödie "Schneider Midbel" von dans Müller-Schlöser um eichen Wale in Wiesdoden auf Aufführung. Die bereits von dem Krieg entstandene Komödie gehört, wie gerade seht der grobe Erfolg der Berliner Aufführung wieder zeigt, zu dem eilernen Beltand der deutschen Bühne. Die Bühenbilder entwirft Friedrich Schleiten.

eitenen Bestand der deutschen Buhne. Die Bubendilber entwirts Artebrid Schleim.

— Anthaus. Carl Schuricht Stringt in dem 7. Johius-Ronzert am Frecheg dieser Woche die solgenden Orcheiterwerte zu Gedoff z. Beterfer "Triumph des Lebens", Kdaplodiches Vorgiel (zum ersten Masle). Ich fie fie dem m. Artebrische Vorgieles Vorgieles (zum ersten Masle). Orcheiterbearbeitung und Schultwil von Art. Woddendrit W. Is an wird in weiter der Vorgieles abschaft von sein; Sinspose Art. Bodlichtet W. Is an Körz. Vorgieles Vorgieles von der Vorgi

— Wiesbadener Klinkter im Rundfunt. Iima Céafer, Midrebeiterin von Brobssor Zohmann-Narthenslen, Berbin, lingt Samstag, 16. Märs, im Frühlfongert des Frankfurter Koichosenders (9.13—18 Udr.) Franz und Bradyns Bieder.

Wiesbaden-Biebrich.

Die Sbeleute Ariednich Bruch und Frau Katharina, geb. Hrz. Ariedrich Bruch und Frau Katharina, geb. Hrz. Ariedrichfunge A. seiern heute das helt der goldenen Hochzeit. Auf ihre Berdienste im separatistischen Abwertschapf im Jodes 1923 erhielten das Schlageter-Schild Hauptmann der Schüppolizei Wilhelm Etein, Kolizeimoister Philipp Sennerisch, Houptmochtweiser William Münch, Vollzeichenfer a. D. Abam Schmidter Richten Wünger und Polizeiseamter a. D. Gustan Best und Polizeiseamter a. D. Wilselbelm Stein.

Wiesbaden-Sonnenberg.

Gegen 22,35 Uhr wurde ein Robhohrer in der Mesbabener Straße in Somnenberg von einem Motorradiehrer
von hinten au gefahren. Seide Babrer kannen zu gela
und trussen Berleigungen davon. Die Schuld an dem Unful
foll den Radiehrer treffen, weil der Rückfradier an feinem
fahrtan die in vorgeförtebener Jöhe ungebradet met.
Rach den Beltimmungen der Reichgitraßenverlebrsochung
butten die Rückfradier nicht jöher als 50 Jentimeder vom
Gedeboden angebracht und niemals verbedt fein.

Aufführung im Paulinenichlößchen: Donnerstag, 14. und Freitag, 15. Marg, 20 Uhr:

"Au spät", and Fericag, 15. Blat, 20 Uhr:
"Au spät", Schauspiel in I Affen ausgesührt von Beruschauntpielern der Deutschen Sühne sür Boltshygiene, Kassel.
Ein Jmedreum, das die ernsten Brobseme der Krebsten trantheit und deren Bestäuplung in den Rittelpunkt einer verstäublichen und packunden Jambiung stellt, eine Brobsem, das sieden angeht!
Die erwächten Bevölferung Wiessbabens wird zur zahlreichen Teilnahme hiermit eingeladen.
Eintritt zeeil
Kreisselfung der RSDUR.

Rein Zutritt für Jugenbliche unter 18 Jahre.

Mus dem Bereinslehen.

Aus dem Bereinsleben.

* Der Kameradicaltsabend der Ortsgruppe Alesbaden des Berbandes ehem.
Soer land am 9. März im Kalino staft und murde durch
den Ortsgruppensührer Christmann eröffnet. Hierauf
hen Ortsgruppensührer Christmann eröffnet. Herauf
hen Ortsgruppensührer Christmann eröffnet. Kolsentunde. Der Redner zeigte an zahlreichen Lichtbildern die
heinderen Mertmale der in Deutschande beneden artichen
Kassen und als Gegenstisch die typischen Mertmale der nichtkassen und als Gegenstisch die typischen Mertmale der nichtnuchten Mertmalen der die Ertennins die in die sleiuken
Orte unieres Katerlandes binzutragen, daß wir sie Schieden
Drie unseren der Schrausende von der Ausgebrischeit von Boltsgenosien nach der Handel und sein die erweite die der der
haben Mertmalen ohne weiteres norzunehmen, da hierdurch ichn nied Unheil angerichtet worden sei. So mutde
vielsach er schwarzige Koltsgenosse als nichtsrifch deseichnet und ebenjo Bölter anderer Erbeitelte wegen ihrer
duntelen Haufiarde. Ther and diese Kösster sind je durchmag reinrassig in ihrer eigenen Rasse.

Denkerstag, 14. März 1935.

Berbandsvorsthenden, Landesdaurat Anthes, das Went Dieser dankte dem Kameraden Christmann für die im vergangenen Ishre somde inder Ortsgruppe als auch im Berdende is die Geschieder weiter. Dierauf eine Mitardeiter weiter. Dierauf eise der Berdend den Indereckte diese es emdglicht dade, der den dan den mehre der Geschand am sommenden Conntag, wie alljährigh, der Toten des Westfrieges in eine Kitardeiter weiter. Dierauf eiste der Verdenfung, wie alljährigh, der Toten des Westfrieges in eine Kitardeiter mit der Den der Geschlicher der Kameraden verlaugt. Die Delben gedenkseinen Schaftlier-Registens von Gersdorff (Kurd), Nr. 80 und seiner Kriegstruppenteile am Ehrenmal auf dem Reraderg satt, wozu die Soer-Kametaden und die Angebarteil von der Verlauften der Verlauften der Verlauften der Abeiter auf der Verlauften der Verlauften der Abeiter Argenten eingeleden sind.

* Weiter wald der Die Kalfaum gegenen Weiter der Verlagungenwerten und die Auf eine Artender geschaft, der Verlauften der Verlauften der Abeiter der Verlauften der Kalfaultigen Sparfals auf der Kommunalitändigken Bertand der Kriege und herber mergerinder verlauften der Kalfaultigen Sparfals auf der Kommunalitändigken ber Mehren der Kriege und Arbeiter der Kriege istor der Kriege in der Kriege in der Kriege in der Kriege in der Verlauften der Kriege in der Kriege



Erfolgreiche Tätigfeit der Bollfahndungsftelle

Erfolgreiche Tätigkeit der Jollfahndungsstelle Aur 14 Millionen Wart Droisen dem Neich gerettet.

Franklurt a. R., 18. März. Für die Brootinz hellenRasiau und den Freisbaat Hellen das Landessinanzumt.
Kalsel in Franksurt und Mainz seine Indien Sahren eine Zollfahndungskelle eingertichtet, die urfprünglich den Schmuggel mit Ladat, Bier, Juder usw. mit Erfolg destämplie, neuerdorings aber mit reichem Erfolg bemührt fit, den Devolienschmugglern das Honnert zu legen. Mit allen möglichen Trids wird defanntlich versucht, Jahlungsmittet und Vertrapiere nach dem Auslande zu verscheiten. Der Schmuggel mit Devilem wird trot der seinfahren der ind Vertrapiere nach dem Auslande zu verschaften. Der Schmuggel mit Devilem wird trot der sehrenden der Schlieben der Auflichen der Kertapiung noch immer in großem Immange vorgenommen, obwohl die Schieber genau wilsen, das sie die kennen, dem Mainz sind die Daupteinfallstore sir die Versiehen der Schlieben der Versiehen der Schlieben der Versiehen der

Weinversteigerung im Rheingau.

Beinversteigerung im Rheingau.

Strick i. Ahs. 13. War. Die "Erste Bereinigung Cittider Weingurschiefe" brachte 10 Sabstüd 1933er und 45 Hallen Weingurschiefe" brachte 10 Sabstüd 1933er und 45 Hallen Weine und 18 Biertestüd 1934er öftricher und Aktiefe beimer Weine um Ausgebot. Die Versteigerung war gut beiucht und nahm einen beirtedigenden Bersauf. Bei sehn liottem Ausgebot bei Sabstüd und 18 Erstellfüd 1934er derstauf. Bei sehn 1945 Auf 1

Gefamterlös der Verkeigerung 17 840 RM. Wie fich aus den norstehenden Gedoten ergibt, wurden bei der Verkeigerung die sit dem Ahelingan vorgeschriebenen Richipreise eingehaften. Die Beweitung der 1884er Weine liegt sitt 25 dalbstid auf als für etwa 80 % des Ausgedotes — zwischen 350—400 RM, sit 5 habhitat zwischen 410—450 RM. 2 dalbstid erzielten 700 und 900 RM. Diese Kreisgruppen geben zum erkenmalieten liberdist über die Kreisbildung der 1884er Weine des Rheingaues.

Reine Experimente in der Gartenbauwirtschaft.

5 Millionen Schulkinder haben Diele

rige Ergebnis einer tärglich in beutichen Schulen burchgeführten ilmfrage beweilt, das viele Eltern noch nicht wilsen, wie wichtig der Gebrund einer Zahpötirfte ilt. Deshalb ergeht an alle Eltern der Mut: Gargi delfte, das jebes Rind jeine eigen Zahpötirfte brijt und bemust Ergebt Gute Kinder zu ergelmäßiger Zachpuffege mit Chieropont, der verfähighen Laufittlas-Zachpupafte! Eure Rinder werden Euch jedter daßte balle das der werden Euch jedter daßter balle seine Zachpupafte! Eure Rinder werden Euch jedter daßter bandbar jein.

Preußifd. Guddeutide Staatslotterie. Mittwoch-Biehung.

Wittmooft-3ichung.

10 000 StRt.: 317 800.

5000 StRt.: 317 800.

3000 StRt.: 318 800.

2000 StRt.: 318 802 221 227.

2000 StRt.: 319 24 99 142 102 462 111 002 117 668 154 427

236 650 254 913 270 681 278 325 312 365 318 659 375 050

376 117.

1000 StRt.: 27 047 33 201 42 131 82 017 103 876 139 469

158 743 178 065 178 349 1817 90 205 970 207 056 212 292

223 33 266 612 269 915 27 076 120 219 292 921 295 373

310 395 313 999 33 530 365 785 371 910 372 089 374 206.

Der Sauptgewinn gezogen.

Berlin, 14. Mars, Der Hauptgewinn ber Preußisch-Süddeutschen Riassenlotterie fiel auf die Rummer 332 168. Das Los with in der ersten Abteilung in Achteliosen in Bertien und in ber gweiten Abtoifung in Bierteblofen im Burttemberg gespielt.

Aus Broving und Rachbarichaft.

Bur jedes ichulentlaffene Rind einen Dbitbaum.

gur febes ingutentialfene Kind einen Obitbaum.

— Sed Schwolbech, 18. März. Die Kreisverwaltung ist Untertunussteeljes hat angeordnet, daß jedem gur Entstigling fommenden Schulfinde ein Obstbaum übergeden merden ist. Der Saum nuß von den Kindern feldft unter alleitung laditundiger Männet gepflanzt und auch gepflegt werden. Die de Kreisverwaltung gewährt für der schulften der gegensten. Die Kreisverwaltung gewährt für Keuanpilanzungen von Obitödumen namhörte Juldülik. Im lekten Jahr wurden im Kreise mehr als 2000 junge Baume angepoljant. ne angepffantt.

Geretteter Gelbitmordfandibat verweigert jebe Austunft.

Secetteter Seshimotanovariomentovariomentavarioment

Hünengrab aus dem vierten Jahrhundert v. Chr. treigelegt.

— St. Goarshaufen, 12. März. In dem Taunusdorf. Oberwallmenach werden jur Jeit Erddemegungsardeiten vorgenommen, dei denen man in einer Tiefe non 70 em ein aus dem 4. Jahrhundert n. Chr. hammendes hünengrad freifegen fomnie. Das Grad war vollsom ein eine halten, mit Steinen eingeloft und abgedet. Die Länge des Grades beträgt 2.10 m. die Breite 1.80 m und die Ziefe 1.60 m. Achen der Alche wurde in dem Grad ein aus Ironge kengelieltes Gefäh gefunden. In der Näche der Jundfielle fonnte man vor einigen Röchen mehrere derartige Gräder freilegen. Die an der neuerlichen Jundfelle im Gang befindlichen Arbeiten sollen mit größter Sorlicht weitergeführt werden, da man annim, das noch weitere Funde aus der Bronzezeit zu Tage gefördert werden föhnen.

Ein fechsjähriger Lebensretter.

Ein [cinsiantiger Lebensreiter.

— Dillenburg, 13. Märg. Im Areisort Oberndorf rettete det noch nicht seine Talive alte Heinz Zoh seinen um
mei Jahre süngeren Spielkameraden vom sicheren Tode des
Setriniens. Seide besunden sich allein auf dem pretisten
Beiber oberhalb des Dorfes, als plöstlich der Jüngere einbrach und im Walser verschwand. Ohne sich lange zu befinnen, legte sich der lieine Log auf die brückige Sieder,
griff in das falle Walser der Sindruchsstelle, erfaste den
Spielgefährten auch gildstich und zog ihn unter eigener
Ledensgesch en Land.

Geident bes Führers an einen Sitler-Jungen.

Biedensop, 13. Mars. In dem Ditlet Jungen.

Biedensop, 13. Mars. In dem Ort Dachsloch hatte fich ein hitler-Junge mit der Bitte um überweitung eines Kabioapparates an den Führer und Reichstanzler gewandt. Dem Jungen wurde nunmehr zu seiner größten Freude der gewänsche Apparat durch den Kreisleiter Thiele-Biedenkopf überreicht,

Eberreicht,

— Raurod i. T., 13. Mätz. Im Rahmen der Erzeugungsschlächt wurde in Raurod ein Berjammlung der Orisbauern so alt abgedalten, an der auch die Binerimen schre ablreich ietlnadmen. Landwirtschafte ihrer Vauliering ietlnadmen. Landwirtschafte ihrer Vauliering ist der die August der Translungen (es ind zur Jeitenbachen prach über die August der Translungen (es ind zur Jeit eine 35 Schullinder bettisgerig) wurde die die sie zu seit sie au geschlicher bettisgerig wurde die die jeige Kolfsschule geschlichen Schreiben und hindelmes war von Interschule vor genfallen mit ung im Saaben "finkelnaus" war von Interschule vor gengen Umgebung pit beschießen. Dan Holitäten der Ausgelichten und Opstaulingektor des Vollegenen und Vollegen der Vollegenen und der von der Vollegen und der der Vollegen und der der Vollegen der Vollegen

Befanntmachungen.

RSG. "Araft durch Freude". Unmelbeichluß ber nächiten Urlaubsfahrten.

Anmeldefaßh der nächten Urlaussfahrten.
In den angegedenen Preisen ih enthalten die gesamte Balmsabrt ab Franklaut a. M. und zurück Unterbringung, Betpflegung, Führungen, Beschäftigungen und jeweils noch deschabes Beranklaungen.
Dis 18. Marz. Hreis 2930 RM. Unnneldung die 16. März. 25. des 20. März. Henreldung die 16. März. 25. des 20. März. Henreldung die 16. März. Bereigen vom 3. März die 18. des 25. März. Bereigenert und Lindon vom 30. März die 7. April. Märzenblung die 16. März. Da 17. Wernigerode, Mienburg, Gostar, Harri. Märzenblung die 26. April. Anmeldung die 29. März 1835.
Weitere Einzelderten ind aus dem Zahrenperngrunn für fämtliche Urlaußsfahrten, das dei allen Ortsgruppen der Diff. zum Freise non 10 Plennig erhäldlich ift, zu ente nehmen.

Rampf dem Rrebs.

Nampt dem Rrebs.

Die Kreisleitung der ASDATE, gibt befannt: Am Donnersbag, 14. 3. 35 und Freilog, 15. 3. 35, wird um 20 Uhr im größen Soale des Staulinenichlöhighens des Schaufpiel "Ju pat" aufgeführt. Mit diesem Schaufpiel in 3 Affen, dus den Schaufpiel in 3 Affen, dus den Bernichschalpielern dersgriellt wird, erhält der Allgemeinhöti die notwendige Aufflärung über die Gefahren und die Hellungsmöglichfeiten der Krebserfrankungen. Die Aufführung jell keine Krebsangit züchten, domein beschied, damit frudgeitig arfliche Siefe in Anfprach genommen wird. Ber jeder Aufführung jepscht ein Wiesdadener Arzi. Der Simtlich für an beiden Abenden frei. Jugendliche unter 18 Jahren haben seinen Jutritt.

Kein deuticher Jungarbeiter, feine deutsche Jungarbeiterin sein Reichsberusweitsampf vom 18. bis 23. März 1933!

bandwerkertag. Landesverbandsvorsischender Fg. Hartmann ging auf die Lehrlingsfragen, sowie alle das Jimmererhandswert betreschender gragen, insbesodere Organisationsfragen, ein. Eine rege Aushprache scholere Organisationsfragen, ein. Eine rege Aushprache scholere Organisationsfragen, ein. Eine rege Aushprache scholere Inn Eine Bendingswerten Zung mit del und BoR im Gastaussaum Aushauer hoft einen Austrenbend. Auch einet Begrüßungsunfprache der Verner Eiternsbend. Auch einet Begrüßungsunfprache ber BoR-Führerung des Auchenische Rachtspriese trugen auf Berschörerung des Auchenische Rachtspriese trugen auf Berschörerung des Albends heit. Allt einem Keigen des BoR- sond die Keranflattung siene Ausheinspriese des Abends heite Verlagen der Ausgeschafte des den zu Keigenstellung der Verlagen verbagen verlagen kannen der Verlagen Verlagen verbagen verbagen kieftig aus dem Geminar entsollen. In der Verlagen Verlagen verbagen verlagen verlag

Gerichtsfaal.

- Maurod i. n. L. 13. März. 3m Rahmen der Erzeumsglößlacht murde in Naurod eine Gerlamphan der Drisdauerinen lehr gabireih fellnadmen. Landwirtschafter der der Greibe und Gefügelbeiten. Ander der Gerbeiten der Gefügelbeiten. Erzeum der Gefügelbeiten der der der Gerbeiten der Gefügelbeiten. Beite der Gerbeiten der Gerbeiten der Gefügelbeiten der der Gestätelle der Gefügelbeiten der der Gefügelbeiten der Gestätelle der Gefügelbeiten der Gefügelbeiten der Gestätelle der Gefügelbeiten der Gefügelbeiten der Gestätelle der Gefügelbeiten der Schleiebeiten der Gestätelle der Gefügelbeiten der Gestätelle der Gefügelbeiten der Gestätelle der Gefügelbeiten der Gestätelle der Gestätel

Martiberichte.

Frantjurter Getreibegroßmarft.

Metropole "BODEGA"

Die neue preiswerte Schoppenweinkarte

Rundfunt-Ede.

Beachten Gie am Freitag!

Betterbericht des Reichswetterdienstes. Ausgabeort: Frantfurt a. Di.



Spoteren der Gereiten bis Freitagabend: Am Bor-mittag wieder unbig tribe, ipater Autheiterung und Er-märmung, nachts leichter Froft, keine Riederschläge, ichwache, vorwiegend öftliche Winde.

Sallesman der Sauptschriftleren Mark Gein, Mung. ich für Schliche Sausten der Sausten der

Durdicinitie-fluifage Schmat 1930: 19455, Sonntiage affelm 21523

Ernef and Dreing bes Missishener Copilation

C. Schulenberg febr beforde after, Missisher, Kanggali Zi, Kaydom-Som's

Generalitang:

Do pole Copies Schulenberg and Onficialitation:



Uraufführung morgen!!

Das große welthistorische Schauspiel

WALHALLA Film und Varieté Wo. 4, 6, 830, So. 3 Uhr

Heute letzter Tag! Immer wieder das Beste

Max Schmeling

Anny Ondra Knock out!

Bericht des Aufstiegs Zer Weltsterne.

Sylvester Schäffer der deutschen Artisten. Lilli Krüger-Schäffer

Nicht versäumen!

"Burg Nassau" hwalbacherstr. Ecks Scholberg

Metzelsuppe

Kino für Jedermann Bleichstrasse 5

Norma Shearer

Liebesleid

in deutscher Sprache

Reparaturen aut und billi

BIER-VARIETE

Heute und morgen: Letztmalig

4 Winstons 4

8 Groß-Attraktionen 8

Karten 0.40, 0.50 u. 1.20 RM. Ab 16. März:

Festspiele deutscher Artistik

Breußisches Staatstheater

Greitag, ben 15. Mars 1935, Großes Saus. Auber Stammreibe:

Wilhelm Tell

pon Friedrich von Schiller.

von Friedrich von Schiller.
Dr. Gebrecht. Gebendwon Trapp,
Brogards. Gerhäuler. Delibera.
Glein. Voß. Kromet.
Glein. Voß. Kromet.
Demnewolf. Halter. Dallmever.
Demnewolf. Halter. Dallmever.
Damer-Weitvoß. Reieneflug.
non Denden. Dammer. Ivers.
Jäger-Weitvoß. Reienert. Ruden.
Keele. Laube. Lohr. von Loo.
Dehrmann. Ludewig. Mechler.
Morsbach. Wüller. Raumann.
Reichmann. Elbold. Miedermann.
Wichmann. Elbold. Miedermann.
Wichmann. Hensel. Revarauch.
Seiler.
Jidang 16 Uhr.
Ende nach 19 Uhr.
Breife B von 1.25 NM. an.

Aleines Saus. Mußer Stammreibe

Das Schwarzwaldmädel 2019 Styllett gutte met. Deffel. Weisker Wembeuet Schleim Maver, Koettger, Gebina, Stein, Bob, Akmann, Breister, Doetfer, Schorn, Weister.

Anfang 20 Uhr. Ende etwa 22% Uhr. Rein Karienverlauf.

Heute letzter Tag!

"Polenblut"

Ab Freitag: Der Großfilm

Rochbrunnen-Ronzerte.

Freitag, ben 15, Märs 1935, 11 Ubr:

Früh-Rongert m Rochfrunnen, ausgeführt von der Kapelle Karl Baltian. Schmetterlingsreigen von Schmalkich. Die Berladung dei der Laterne, Ouverfüte von Offenbach.

Ortfinder, Walter von Kälmän, Jantafie aus der Oper "Die Verlenfiliger von Siet. Der Role Hochseitssug von Teilel, Letd und Luft, Warich von Kulichera.

Rurhaus-Ronzerte.

Freitag, ben 15. Märs 19 16 Ubr im fleinen Saal Raffee-Ronzert.

Raffee-Ronzert,
ausgeführt von der Kapelle Karl Baktan.
Dit Standarten, Marich von v. Blon.
Divertiter romantiaue von Reier Bela.
Biener Sondons, Welser von Strauß,
Baradhene oblie mie von Capua-Dickeit.
Dantalie aus der Oper. Martha von Alotow.
Ständsen von Bestens.
Bact al Auto, Gerenade (Külle im Dunfeln)
von Nickel.
Dauere und Kurfarfen gilltig.

Dauere und Kurfarfen gilltig.

16:30 bis 18:30 Uhr im Beinfalon: Taus-Tee, 19.30 Uhr im großen Sagle:

7. 3nflus-Ronzert.

Letitung: Carl Schuticht.
Solitin: Alma Moodie, Bioline,
Stotchier: Stadtifdes Ausorchefter,
(Raberes im besonderen Danborogramm.)
21 Uhr im Weinfalon:

Tange und Unterhaltungsmufit.

Der Rundfunt.

Reichofender Frantfurt 251/1195

6.00 Sauerniunt. 6.15 Stuttgart: Gomnaftt L 6.30 Somnaftt II. 6.50 Seit. Wetter. 6.35 Morgeniprud. Choral. 7.00 Stuttgart: Artib fonger: 8.10 Bafferfand, Berter. 8.15 Ginti-gart: Gumnafitt.

gart: Gumnalitt
1.08 Andrichten. 10.15 Schulfunf. Wilhelm Conz.
Lentigen. der Entbeder der unfehlberat.
Lentigen. der Gerbart Rind 10.48
Eine Gerbart Rind 10.48
Eraffische Artificiage für Kiche und dass
1.100 Werbelangert, 11.30 Vorgatammanlage.
Wirtschaftsmelbungen. Wetter. 11.45 Sozial-

Burtidotismetoungen. Veetter. 11.45 Soissabenis.

12.06 Giutigart; Wittagsfongert I. Stalienijde
Deetnmust. 13.00 Giutigart; Seit. Radnighten. Middiekend Rodnighten aus dem
Sendedest. 18.15 Giutigart: Mittagsfongert II. 14.15 Seit. Madrichtet. 18.15 Mittagsfongert II. 14.15 Seit. Madrichtet. 18.15 Mittagsfongert II. 14.15 Seit. Madrichtet. 18.15 Giut der trau.

18.00 Radmittagsfongert. In der Kaufe. Kunstlehen in Mittagsfongert. 18.00 Angewichtet. Junetherfall der Stalien in Reichenburt. Junetherfall in Mittagsfongert. 18.00 Angewichten. Junetherfall in Mittagsfongert. 18.00 Angewichten. 18.00 A

amtlichen Aundtunt-Zeitlichritten.

19.00 Son Breslau; Abendmusst. 20.00 Zeit. Rachrichen. Anschließend: Der Zeitlunt brinst ben Lagesdotzel.

20.15 Bon Breslau: Reichslendung; Etunde der Raction: Das Leben des Jodaun Christian Hinter. Ein Hörwert mit Musst. 20.38 Must aus Tontilmen.

Runt aus Tonitimen.

22.0 Bonifide Lieber. 22.45 Der Zeitfunf brinat big Sportifigan ber Woche. 23.00 Knubbeits-traume - Augenbluff - Megelichter. Eine leine Ginnbe vom unbeidemerken Leben. 24.00 Rachtmuff. Komponitien-Bortraf. Mezonber Borobin (geb. 12. Nov. 1834. geit. 27. 2. 1887).

Teutichlandfender 1571/191.

6.05 Tageslpruch. 6.30 Frobes Schallplattensonzeri. 9.40 "Bahlius Mummelpels und Hierongmus

Ragenmeier."

10.00 Aadridien 10.15 Son Stuttgart: Bolf at ther Arbeit, Darnier Artebridsschien, 11.35 Die From als Kauterin, 11.40 Der Saut Izeld 12.00 Son Desden: Mittagsfanzert, 13.45 Aadridien, 14.00 Allerien von amet bis drei 14.55 Editenbertäte, 15.15 EDM Arbeit auf dem Landen 15.60 Son meine bis drei 14.55 Editenbertäte, 15.15 EDM Arbeit auf dem Arbeit 15.00 Son meine bis fone Multiple mit 15.00 Son meine bis fone Multiple Mittags 15.00 Son der Arbeit 20.00 Son der Arbeites.

22.25 Friedtich Friejen, gefallen am 15. 3. 1814, 3uf Erinnerung an einen Bergelienen." 23.00 Bis bitten zum Tama!



Frickels Fischhallen

Frische Fische — oute Fische

diese Woche sehr billial

Große Fettheringe 1 Pfund 17 50

ff Seelachs 1/1 Fisch ohne Kopf 1 Pfd. 22.3

la Kabeljau 1/4 Fisch 3 Pfd. 60 A

bige Preise verstehen sich nur ab Laden! Ferner küchenfertig zubereitet frei Haus:

bratiering Pid. 40 00 3 Feinster Angelscheilfisch Pfund 30 3 Feinster Heilbutt, Seehecht, küchenfertig, Scheilfisch und Kabeljau im Ausschnitt

Inster Heilbutt im Ausschnitt 1.20

Steinbutt, Seezungen, Limandes, Rotzungen, Schollen usw. billigst. Gewäss. Stockfisch, Mittelstücke Pfd. 40 S

Lebende Karpfen, Schleie, Forellen Lebendir. Rheinbacklische - Prund 25 s Bresem 50 s Hechte 90 s Zander 80—1.20

Feinster Rheinsalm i. Ausschnitt Gebr. Fischkoteletts heiß aus der Pfanne . . Pfund 60 3

ff Riesenbratheringe Ususmacherari, Stück, zirka ½ Pfund 18 5 ff Heringe in Tomaten große Dose 35.9

Brathering Champignon Dose 52

= Fischkonserven =

Fst. Matjes- und Salzheringe Für den Abendtisch: Alle Fischdelikatessen der Jahreszeit.

— Beachten Sie unsere Auslagen! —
Aufträge für Freitag erbitten schon Donnerstag

Größte Auswahl am Platze in: cherten u. marinierten Fischen

1 Pfd. 35 A

3 Pfd. 1.00

eeforellen u. Merlans

Goldbarsch ohne Kopf Gr. Scheilfisch ohne Kopf

Filiale: Moritzstr. 28

nzeigen entschleiern Geheimnisse!

Ihre zum Frühighes und Oftergelchäft getrossenn Ent-ichtlife offenbaren Anzeigen in dem in Wiesbaden am meisten gelesenn Wiesbadener Tagblatt einem großen Schamm interesserteiserter Käuserschichten. In Derekindung mit schame interesserteiserter Käuserschichten, die Ihre Frühighes-wich führen Werdeutschaft und und werden Werklästen merben biese zu sichtigen Verkaufsbelsen, die Ihr Frühighes-und Otterschicht einstellt bericklichen. und Oftergeschäft gunftig beeinfluffen.

L. Defellenberg'sche hofbuchdenderei

Wiesbabener Eagblatt Regimentsverband ehemaliger 80er, Wiesbaden

Am Helbengebenteg, Connteg, ben 17. März 1985, vormittags. 11.30 Uhr findet für die Esfallenem des Häl-Negments dem Gersdorff Nr. 80 und feiner Kriegstruppenteile eine würdige Gedentfeier am Ehrenmal auf dem Neroberg hatt. Anterden der Neroberg hatt. Anterden der Karfchfähigen 10.30 Uhr Dernifches Gelande. Im übrigen Fahrzelegenheit mit Omnibus ab Bolevlag. Kerobergbahn fährt. Anzug dunkel, möglichst hober Surt.

er Sut. Inahme Chrenpflicht für alle.

Die Berbandeleitung

Luna-Ton-Theater

Neu-Aufführung! heute bis inkl. Sonntag, 17. März: ans Albers, Sybilie Schmitz, Paul Hartmann in

f. P. I antwortet nicht

om Faß: Dexhelmer, weiß Ltr. 0.60

Steeger Riesling Ltr. 0.80 Ser Oestricher Lenchen (Natur) . . . Ltr. 0.90 Ser Johannisberger Hölle 1.15

Großes Lager in Flaschenweinen von 0,60 Mk. an Obstsekt Weinsekt

Apfelwein, naturrein aus Ltr. 0.35
Speleciing-Apfelwein, selecting-Apfelwein, selectore 0.45
Borvienfriehre / Ananas u. Malessenz / Mineralwasser 96,7 % reiner Alkohol // Ltr. 2.60

Henrich Blücherstr. 24
Henrich W.-Biebrich:
Rathausstr. 65

1/8 Los

Preuß-Südd. Klassenlotterie

10. Konflaw Bahmetstr. 8 — Fernruf 224 67 Staatl. Lotterie - Einnahme.

Matulatur su baben im Tagbl.Berlag, Chalterhalle rechts.

Der Rampf um die zweijährige Dienstzeit in Frankreich.

Bon Major a. D. v. Belli.

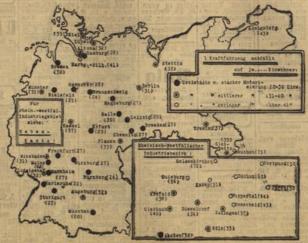
Bon Wajor a. D. s. Bell.

rankreich is von jeder ein Freund langer Dienkzeit ist. Es gedort zu den Merkmürdigkeiten der Entimessegchickliche den Merkmürdigkeiten der Entimessegchickliche Bevolution als erstes in Europa ein mittides Boltsbeer ausstellt, in den joszenden Zahren er den entspegageselten Reg einfolgat. Das Heer er hich war nicht durch freimilige Werdung, jondern Ausstehung. Die Ange der Dienkzeit verdindert in, dem Gedonien der Kushebung. Die Ange der Dienkzeit verdindert inn, dem Gedonien des Boltsbeeres entspresend, alle sieden auszubilden. Das Heer tränt inslogedellen die male eines Berufsbeeres. Die Machthaber haften de ein solches Heer ziet in der Aglerne dem Einslug attiver Offiziere wert in der Aglerne dem Einslug attiver Offiziere worsen wied, erhält ein is seine Besigs, das sie der erung als zuverlägtiges Nachmittel auch gegen den des einem Boltes zur Bertfügung sieht. Die belden parte wie die 1815 zurüskehrenden Bourdonen empfinden Bedürfnis and einer derartigen ihnen dien ergeben macht.

Die Motorifierung in den deutschen Großstädten.

In Wiesbaden entfällt auf 31 Ginwohner ein Araftfahrzeug.

ches der Stand der Motoriflerung in



Motorifierung, solde mit un't t'erec und weiterbin solde mit geringer Motorifierung unterschebet. Unter Großendern mit kerter Motorifierung werden dade solde verlanden, der den ein und Restfahrzeug (Fersonen und Laftraftwagen, sowie kraftsahrzeug (Fersonen und Laftraftwagen, sowie kraftsahrzeug (Fersonen und Laftraftwagen, sowie kraftsahrzeug ind Duntbulle Missemmengerchnet) auf 20–30 Einwodener entfällt. Als Größsähre mit mittere Motorifierung werden solche angeleden, dei denen ein Kraftsahrzeug auf 31 die 40 Einwodener auf mitte erführlich, auch unsere Bädenkadt Wesschaft werden, den den Kraftsahrzeug auf 41 Einwodener und mehr tounut, so daden wir solche Größsiede mit geringer Motorifierung berzeichnet. Die Größliche mit der faufte en Motorifierung (ein Kraftsahrzeug auf aus 20 Einwodener) is Künn den, desenheim des geringten Motorifierung aber Beuthen, wo.ein. Stallfahrzeug und 73 Einwohner Commt. In der Karten

Steigender Rraftfahrzeug-Umfat.

Die Rengulaffungen im Februar 1935.

Die Neugulassungen im Jehruar 1933.

3m Jebruar murben 17 527 Krassightzeuge im Deutschen Reich neu zum Berkehr augedassen, das simd gegenüber dem Bermonat (14 594) 17,7% mehr und im Bergloich zum Jebruar des Borgiafres (8430) medre als doppets sowie. Gestlegen ist nor allem die Jahl der erstmaß zugelassens Berlonentzeitungen und Krastiräder. 4m Bersonentrastungen samen 11 600 (22,9% mehr als im Januar) und an Krastirädern 3097 (plus 37,5%) neu im dem Berkehr. Die Lähmagens und Omnibuszusassungen (1953) moren gegenüber Januar seicht obgeschwächt (munus 8,0%). In Dreitradischen zugeng gesengten Gesangten Gesangten (1953) mehr als Judischen (1953) und dem Judischen 273 (bm Mortmann 1988).

fündet hat. Gernde die Franzosen, die bei zwei Revolutionen eine musterguitige Geschlossenheit gegen den äußeren Feind gegeigt haben, linden gewiß volles Gerftändnis bafür, daß die Rehrfraft eines Bostes in erster Linie auf seiner Einselt beruht.

Shiffahrt.

Radite Dampferabfahrten ber Samburg-Amerifa-Linie

(Muftral - und Rosmos - Linien.)

Aach Rem Hort (Gemeinichaftsbienst Hapag/Lloyd): Dampfer Albert Ballin" ab Hamburg und Curhaven 20. 3., ab Bremen byw. Bremerhaven 21. 3. D. "Bremen" ab Bremen byw. Bremerhaven 22. 3. Rach Belton, Philabelphia (Gemeinichaftsb. Hapag/Lloyd): D. "Barwald" ab Hamburg 19. 3. D. "Widow" ab Hamburg 19. 3. D. "Widow" ab Hamburg 19. 3.

4. Beitfufte Rordameritas (Gemeinichaftsbienft Rlond): M. G. "Los Angeles" ab Samburg 28. 3.

Sapag/Lload): A. S. "Los Angeles" ab Hamburg 28.3.

D. Site" ab Hamburg 11. 4.

Nach Cuba und Merifo (Gemeinischaftsdienit Hapag/Llond,
Ogeandinie): M. S. "Dintoco" ab Hamburg 19. 3.

M. S. "Byrngia" ab Hamburg 2. 4.

Nach Mittelamerifa und Welfindien (Gemeinjam mit dem
Nordd. Llood, Bremen, und der Neederei H. S. Horn,
Hamburg): M. S. "Phoenicia" ab Hamburg 23. 3. M. S.



Angebote

Beibliche Serjonen

Cini. Gel.

Well, tück. Alleinmädch., welch, loden, waich n. bug. u. etw. nach. fonn a. balo. Cintr. b. gut. Lohn u.c. W.-Biebrich yel. Ung. u. 7, 516 I.-B.

Juverlöll.
Berfon für bort. Begirtsfiliale
als Generalnert gelucht.
Dob. dauernd.
Berd. Bernin
al. (folient.).
Gebring
u. Co.,
B. m. b. 5.
unfel Rhein
403.

Stellen-

Geluche

Orbentlides Ulleinmäddjen 1. April geincht riebricitr. 34 2

Erfahrene eval.
Stüte
m langi Zeuan.
jucht Stellung.
jofort od. inäter.
Una. u. B. 510
an Taghl. Berl. Alleinmäden

mit auf Zeugn., in nichtarischen Pausd. ist ofer geundt Abelheibkrone 10 Z. St.
Milleinmadden., i. Privotdans gebient. f. Heinen billenbausd, geundt. Anged. u.
3, 516 an T. N.
Tildt, lauberes

516 an I.A ucht. laubere Mädchen

Mädhen

tucht, nicht iunges nicht iunges Andren alle liebeit inde u. drusst gest des Neibens eines Befett iunges leik. Pladchen Borkadt von Eigender ing. u. B. 511.

2.101. Bet. det. den gelicht den geschaften beursgehilten

beit Empfehl.
s. Aush. in.
daush. gei.
g. u. M. 516
Taghl-Verl

Ig. Mädden ober Frau ber Mittag i

Rräftige Morgenhilfe × wöchentl, v. -12 Uhr geiucht ansitraße 14, 1. dochtellen vorm.

Saubere, in gut, Saush, erlahrene Monatsitau einige Stund, rmittags gef. Dauerfiellung, ng. u. D. 515 1 Tagbl-Berl.

Gtundenfrau

Fremdenheim

Suche

Rimlide Berfonen Resimir, Perjonal Suce fof. jung. Raufmann f. Lebensmittels geldäft 24 Bleichtt, 24.

angehellie 1.1
Stellung als
Alleinmadden,
in Koden Sad
Theinmadden,
in Koden Sad
Theinmadden,
in Koden Sad
Theinmadden,
Thagebox
Theinbox

Der Verlag

Bermietungen 1 3immer

Teilw., 1—2 3. Wohnfücke, Wi. 6. 8u vm. Aleine Webergaffe 6, 2

2 3immer Sol. ia. Mäbc. i tagsüber Be-ichäft, a. ithm. Ball. su verm. Telephon 29624. Labnitr 63,

Shone geräumige 2-Zimmer-Bohnung nit Kidde, als Teil-wodnung, 1. Elage, 1. b. unberen Arlebrichtische isofort au vermiet. Kübrres 6. 3. Wagner, Rheinitraße 188, Telephon 28586.

3 3immer 3-3.-Bohn. Boreleiring 3, Hart. reckts, m Heis. Warm-maller u. fonk. Zubebör su vm. Näb. Lorelei-ring 3, 1 links.

3-3im. Bohn.

Balluler Str. 11 5-Zim_Wohn mit Zubehör (Sonnenieite) s. 1. April 35 eb. auch früber, 31 v. Näh. Baubürd Lot. Tel. 23941.

Serricatil, 5:3im. Wohn. bill. a. v. Arndt ltrake 8. 2 r.

3-3immerwohnung m. Bub. i. d. Barenftr. 3. 1. April au verm. Rah. 5. 3. Wagner, Rheinstraße 108. Telephon 265 86.

Schöne 4-3im. Wohn. Fried. M. 600. 3u verm. Schod. Jahnitrake 34.

Abeing, Str. 5, Sth. 1 lofort su vermieten, Näh. Borderh, 1 lfs.

5 3immer

Kapellenitr. 25 berrich. 5-3.-M., Bad. Marmin. Kan. 1. Stod.

5.3immer-Wohnung

Alexandraftraße 8
ilt eine völlig neu bergerichtete berrichaftliche
7-3im.-Bohnung

mit allem Komfort, evil. mit Garage, s. J. 4. ob. ipät. 311 vm. R. Hindenburgallee 16, 1. St. Telephon 28700.

febr guter Loge, an tückt. achl, preiswert zu verm. ampfb. u. fl. Warm- und altw. in all. Im. Anfragen eter 3. 338 an Tagbl.-Berl.

Läden

im Bavillon der Ibeaterfolonnade, in der alten Kolonnade Rr. 9–10. 27–29, 30–32, 33–34 3um l. April au permieten, Städtilde Kurs und Käderverwaltung.

Robennache Kr. 9—10. 27—29. 30—12. 35—14 mins

Roben and Seabstide Aurs and Schemermellaume.

Cadent

Roben and Section. 2011

Robens and Section. 2

Pibelbeibitt. 59, 65tb. 1 r. meðs. 1 r. meðs

MODI. Jimmer
Salfon Gibl.

fen. Cing. Dillis.

fen. Cing. Dillis.

Salfon. Sim.

Salfon. Dillis.

Salfon. Dillis.

Salfon. Dillis.

Salfon. Dillis.

Salfon. Salfon.

Salfon. Sa Zimmer m. mit 1 u. 2 Betten,
ner Zentralheiz. Tel.u. Badbenutzung
sofort zu verm.
withelmatr. 16,
3. St. Fahrstuht
torhanden. Sch. möhl fonn. Jim. m. Berpil. Bab u. Geigung zu verm. Kailer. Fr.-Ring 50. 1.

Dauerheim. Gut möhl. Mobn.-Golaisim. m. 1 oder 2 Bett, frei Mainzer Straße 4.

der 2 Seil, frei Rodgelegenbeit.

Reiner Strahe 4 Gerr Cinaana.

Reiner Aubiges

Beamten Speniger 1 Juli in Kocheel gelt.

1 Juli 2 Juli in Kocheel gelt.

2 Jun Modul.

2 Jun Modul.

2 Jun Modul.

2 Jun Modul.

3 Lean Bretes des etw. Daussen 1 Juli 2 Jul

Men herg, leeres Jimmee (lem. Cingang) i. 15 Mr. mon. 5u berm. Eng. mie p. 1–3 Ubr Tibrechitt. 15 Chome I Meni. nur an alleini. Frau ober Fri. 3u berte. Robert 1. 3u Herberitt. 3, 2 L. L. joun. beigb. Manfarde su v. Taunusitr. 29, 2 Befferes

2 gr. Zimmer. Morgeni, mi Rüchenbenup. Abr. Z.-Si. Mi

Mietgefuche

Bobana non dit Chepacr in rahis, donie gendet, Mag. n. 2, 516 an 2,53.

1—2.3 im. Wohnung cd. 2.3. m. Abidi. ob. 1 leer. 3. u. 1 Abidilraum mit Bad. mögl. Gibbiertel od. U. Bibiertid. i. 1. 4. p. Lausamietez gei Garagennäbe lehr erwänlich Anged, u. M. 516 an ben Lagol. Berton.

Geidverlehr

Rapitalien-Gefuche Ausbaufähiges 1500-2000 Dit.

geg. Sich zbeit u. gute Zinsen. Ev. Mitarbeit gegen Feligebalt oder Beteilig. Ungeh. u. 2. 517 L.B.

Immobilien Jumobil. Raufgefuche

KI. Landhaus su taufen, a. zu pachten, gelucht Mng u. F. 517 an Taabl. Berl

Bertäufe

Artill, inger Sofiund, prima Röchten, prima Röchten, Dothetim, Döttaffie 13.
2 junge Sunde (Binider) als Röchtunde getigner, adsuged, Reugaffie 20, 3. Giod rechts.

fters Lüfter-

Ruceisangb., ein-freisangb., ein-liblieglich allem. Schmidt, Illrich Mühlebach-firage 28. 2. Hobenwarte.

Bolizeibeamiet
lucht lefort teilw
mobl. Aim. mi Rochgelegenbeit. Gepar. Eingang Eilangeb. unte

weibchen (ich. Jagbstüd), 20 Geweiße, gr. 3tür, Schrant m. Spiegel, weißes

Attordion Bill, au pt, Roth B. Biebrich, Zannenberg-

2tile, ladierter Kleiderickent ür 10 Mf. au vl. Rieblitt. 9 Bart br. Kleidericke. Romm. 1 ev. 1 rd. Musz. Tild 1. pf. Leidenbach. Schügenhof Uraße 16. Bart

Guterhalt. Eid. Bulett preisw, su vert. Unsul, nur Frei-tag vorm, See-robenitr. 16 3 r.

Rabio (Seibt) 3 R., Schirmg, Netsan, 45 RM 311 verf Adr. i Lagbi. Bl. Mi Sehe aut erhalt, Rarofferie

Harmonitas in allen Ausführungen u. Größen, alle Marten, wie Dobwer, Gelotta u. a. in größer Lusmahl liets Gelegenbetofäuse in gepielt. Initr. riefin billin Garophone. Isax-Golloggeuge sowie alle Mustinitr, neu u. gebr.

Seibel Infirmmentenbau Reparaiur-Werfitätte,

Die schönsten

Siefermangen, lebr gt. 1 Lo., off. 1 Dol. geein. 1 Dol. geein. 2 Doub Karrnweg 13/40 Ford-Lim. 18/50 Effez-Lim. billig su vert. Räheres Telephon 25534.

Motorrad 200 ccm, lieuer rei. Zweitaft, ahrber., i. 130.-u of. Bahnhof-irane 22, 3 lfs. Wochenendhaus

Humentide Manustrium, 90: 60: 1.25 mit selst. Seis. Durdel, Pitter Springbr. Guben 10: 50: 2.70 Dannen-jahr. Baidtoumobe, Servenmantel. 170 m. Dames-Ghube, 67: 41. werth, 5, 15 libr. Sarbellentr, 28. 13 libr. Brivat - Berfitafe

höndler - Berfäufe

geliene Geliene Gelegenheit! Gelaisimmer, Chaimmer, Ride, Ecude, Ctailelongue, Stible umflänbehalber billig absugeben Malramitrabe 5 Saben.

Beridiebene Golofim. mod., fehr billig su of. Friedrich traße 55, 2 r.

Mod. Ride 40

Mod. Riidje 40
mod. Tochterzim.
50. mod. Goldrinmer. Mohoa.
im. 180. mod. Goldrinmer.
Cliendeim. 110. Riidsen u. Alebberjörf. Coude
Gorrio: n. peri
diebenn Wöbel.
Lepa. u. a. mebr
Stillia su verfauf.
Ritchaafie 50.
Richaafie 50.
Robernifieren
sogeb. Wöbel.
iad., pol. uim.
sogeb. Wöbel.
iad., pol. uim.
Stipl.-Servibi.18
Rertifo 12. Bett.
Robboar b. of.
Solland.
Schanitoke 5.
Gorriobe.
Gorriobe.
Schanitoke 5.
Gorriobe.

mafchinen gröhte Ausw., niedrige Breife. R. Grafe, Lutien-ftr. 15. Repgrat. Reue versentbare

Sügerjarante

Gugelylum und Glasscheiben) gebr. zu fausen geindt. Ang. u. H. 567 an I. B. Baro-Rolletten Buro-Rolletten Buro-Rolletten und Regale zu frus. ac. Ang. u. 3.515 T. B.

gut erb. zu fauf, gefuckt. Ang. m. Preisangabe u. L. 515 an T.B. Sebr. guterhalt, Nähmalchine

Parkettputz

reinigt jeden gewachsten Boden mübile Liter 0.65 bei Großabnahme bille

Edel-Hartwachs

in 5 Minuten ohne Glätte 1/4 Dose 1.50 1/2 Dose 0.00

Drogerie KNEIPP Mühlgasse, Ecke Häfnergasse - Tel. 22190

MOBEL-URBAN liefert billig und gut. Auf Wunsch Teilzahlung. 43 Taunusstraße 43 Bedarfsdeckangsschein-Annahme

Shone Rüche für wenig Geld, bas ift ber Bunich von vielen Saus-frauen, Diefe finden Gie bei Möbel-Reichert

Möbel

Betten kaufen Sie billig

MOBEL BAUER

WELLRITZSTRASSE 51

Raufe gut, gebr. Lieferwagen 114-2 cotl. 236 t. Baui, ab 1929

Wag, low, S. au fauf, gelucht, Ang, m. Br. u. D. 516 T.Berl.

Beiber herd

Flügel nur erfte Marte, fl. Barpteis u. E. 517 I.-Berlag

Raufgejuche

Adrefbuch v. Wshidn., neu, du fauf. gefucht. Bootsbans-Reit. Biebrich a. Ah. Einzelne Möbelltüde

biobelitide tompi. 3im. m. geg. bar gefaufi u gut bez Ang. m. 8, 499 T. 8. Guterb. Geber bedbett. coenti. 2 Kifsen bozu, gefucht. Ang. m. H. 514 an Z. 8.

Birtstilde

lang u lomo zu fauf, geiuch Bootsbaus-Rei Biebrich a, R Goenneden:

Orient-Teppiche repariert und reinigt famm. Karl Rühl.

211Ifeitig gebildeter Herr

Lehr Landbutter#1.35 Molkerei - Butter Plant 1.48 Elienbogangasse 4, Mariuzstr, 13 Michelsberg 32, Bielchstr, 13 Wellritzstr, 51 Tel. 27138

Berfette

Stenotypistin mit guten Banffenntnillen, aum alshaldigen Eintritt gelucht. Be-werbungsscheiben mit Lichtbild und Jeugnisabscriften erbeten unter A. 483 an Tagbl. Berfan

Hat die "Kleine" bald gefunden !

Kleine Anzeige

Auto-Transporte aller Art, in u. außer der Stadt, führt gewissen-baft aus

Derpaditungen

Lagerplat

Unterricht Alavier-Unterrick wird grbl, eriel Sebanplan 7, 1

Berloren Gefunden

Trauring

G. I. verloren Gegen Belohi abzugeben Fundbilin

Ca.16 0 Zt

10

E

Zar auf eigene Kauft.

Ein fleines Brachtftudden aus Cowjetrufland . Bon Sans Spord.

Es soll einmal jemand in Köpenid den Hauptmann ge-

Hauptmann ift noch nicht viel. Ein ander Mal ift jemand als Kronprinzensohn durch eringen gereift.

Kronpringensohn ift icon mohr.

Thurlingen gereift.
Arouprinzenschn ist schon mehr.
Aber Iman Sembrontisch Kalanoss dat mitten in Russland einen Jaren zum desen gegeben.
Wehr kann man nun nicht verlangen.
Aman Sembrontisch Kasanoss siegen des Jumitionär der kommunitälichen Verleift. Schanden ihm also alle Wege dien. Er fonnte Kührer der Südlibirischen Armen der Kommunitälichen Verleichen der Schanden ihm also alle Wege dien. Er konnte Kührer der Südlibirischen Armen werden. Der Kommisch zu gesamtunschie Westellichen Verleichen Verleichen Verleichen Verleichen Verleichen Verleichen Vonlichen Verleichen Verleiche Verleichen Verleichen Verleichen Verleichen Verleichen Verleiche Verleich von der Verleichen Verleichen Verleichen Verleichen von Verleichen Verleichen Verleich von der Verleiche Verleich von der Verleiche Verleich von der Verleiche Verleiche Verleichen von Verleichen von Verleichen Verleichen von Verleichen Verleichen Verleichen Verleichen von der Verleichen Verleichen Verleichen von der Verleichen Verleichen Verleichen von der Verleichen von der Verleiche und Armennen für zehn sehre von Verleich aus der in sehr verleichen Verleichen von der Verleichen von der Verleichen von Verleich von der verleichen von verleichen von Verleichen Verleichen von der Verleichen Verleichen Verleichen von der Verleichen von verleichen und Armennen verleichen Verleichen von Verleichen Verleichen Verleichen Verleichen Verleichen von der Verleichen Verleichen Verleichen Verleichen Verleichen Verleichen Verleichen Ver

aller Bettergaune prodigen zu dürfen. Iwan war fedr zujeisden.

Als er in sein Dorf kam, merfte er, daß sein Dienstöszist
am wahrhaft undestimmten Genzgan und für die Autorität
eines Rannes von seiner Statur von gerodezu ödgtundtiefer
Aufgahmelddigteit sei. Die Ischusen kaunten ihn an, sie de seine Lussen einer Lief in seine Hitte und drachte
ein undfes Ödruckflöhen an. Auf der einen Hälfte des
Bisse sand die Schwarze Autorespotes von Kahn, auf der
underen der leiste Jax Mitosaus. Die Ischusen verglichen
Iman Ismdronniss Australies der Geharten verglichen
Ind des Jaren und sanden diese Sache in Ordnung.

Iwan degrisf diese Leute sofort. Er wollte sie gleich auf
der Gtelle unterrichten. Dann verschob er das auf den
abstehen Morgen. Dann auf den übernächten. Schließtig
stragi er es.

Jahre lang. Eines Tages aber enhielt er ein amtliches Schreiben. Iman Iembronitsch wurde in diesem Schreiben auf-

gesorbert, eine Tagung in Moslau mitzumachen und auf dieser Tagung einen Bottrag zu halten. Rann man sich etwas Törichteres denken? Einen Bottrag über die marzschilde Arzseichung unnerbibeter Bollssstömme und über die Anwicklung des Jünspalresvianes im drittuorietzen binteren Seisentale des Kinsses Dienel. Iwan I. Kalanosj schützlie seinen Kopl. Er detrachtete den Brief von allen Seisen. Und schieden einbekte er, daß diese verdammte Berjammtung ja könn fängt norüber war. Die Leute in Woslau halten das Schreiben ein Sahr zu spät abgeschieft, um Iwan Iwan dem

bronitich rechtzeitig zu erreichen. Iwan blieb alfo, wo er

Tod gleich Berluft der Elettrizität?

Muffchlufreiche Experimente ber Biffenicaft.

Angelichts der einzigartigen Ausstellung "Das Wunder des Ledens", die am 23. März in den Berliner Ausstellungshalten eröffnet wied, dürften die nachkebenden Ausstührungen eines amerika-nischen Gelehrten besonders interessieren.

Wo bift du, Ramerad?

Als ber in Telbert wohnende Vollsgenosse Fris Har einem Mittag im Kovember sein gewohnte-Kittagsschlössen Mittag im Kovember sein gewohnte-Kittagsschlössen Mittag im Kovember sein sewohnte-Köln den Dutchspruch, daß der Führerhund des Kriegs-blinden Vodmann aus Disselbort entlaufen sei. Fris Horis sein der der Garde gestanden und am 6. September 1914 auf dem Kormassen im Westen verwunder wurde, und oder ihn Fris Horit, noch tenne.

Schnell kann den Disselbort Antwort. Fris Horit hatte sein die gestausget, er hatte seinen alten Kriegsfameraden wiederzgelunden.

Dieser Borsaul gab dem Reichssen. Sein Ver-antallung, eine Reiche "No bist du, Kamerad?" einzuschen, de alle 14 Tage im Frogramm erstehen. Seit Antons Annar erschallt sehen zweiten Gomtag im Reichssender Köln der Kult: "Mo bist du, Kamerad?" Mie groß das Intersse Anut: "Mo bist du, Kamerad?" Mie groß das Intersse Anut: "Mo bist du, Kamerad?" Mie groß das Intersse an biese Einstehtung ist, demeinen des Antresses zum Teil erschunden Triete, die ber Reichssender Köln von Kriegstellnehmern erhält. Sie schilden furz das Ecksis wird den Solie du, Kamerad? Wie groß das Intersse der der Schilden der Schilden der Schilden mit der Kameraden mitel bis der Reichsselber Köln wird der Schilden der Schilden der Schilden der Kiegstellnehmer in der Keinselber Koln mit der Kameraden an der Pannt, mit den Ramerade Rundburt ihre Kameraden an der Front, mit denen sie keine Berbin-dung mehr hatten, miederschunden.

Gendarmeriehauptwachtmeifter ermordet. Der Tater auf ber Mlucht ericoffen.

Der Täter auf der Flucht erschoffen.

Geob-Bartenberg (Schleslen), 13. März, Bei dem Berluch, einem übelbesemmnbeten Burlchen, dem 23 Cahre alten, vorbeitraften Kozsschaft, eine Schusdauffe abzunehmen, erhielt der Gendemmerschauptmachmeiter Refzig einen Schus den schwerzenschaptmachmeiter Refzig einen Schub den schwerzenschaptmachmeiter Refzig einen Schub den schwerzenschaptmachter und sichten auch den einer Kentube den schwerzenschapt der eine Krieben der Refziglich des Revolvers des Gettoffenen und slichtete zunächt in Kichtung auf de polinische Grenze. Er ilt hofter in den Sichtung und der gerichten Gerichten der Abzuner Wahr der Gerichtenberg umgeschrt. Dort wurde er won dem ihn aufrigenehm Förster Er of die erne det Abzuner Welten der Forster auferten. Bogliche unt solgert des Geritt Entfernung nieder. Kogliche unt solgert fot. Der ermordere Gendarmertschauptwachtmeister war etwa 45 Jahre alt und ditterläft vier unm tin dig Kinder. Er wurde von seinen Worgeleiten als besonders pflichtbewuhter und eifriger Beamter geschäft.

Eldjogd im amerifanischen Nationalpart. Jum Ab-schulz für die nächte Tagdiation im Dellowstone Bart find 3000 Elche freigegeben worden. Jum erstenmal ist die See klimmung aufgeboden worden, wonach den Indianern die Teilnahme an der Eldjiagd verboten ist. Allerdings tommen die Indianer nicht als Jäger, sondern nur als Treiber in Betrack.



Oefen-Herde Gasherde

Zubehörtelle - Reparaturen

Jacob Post

Planvolle

Freibantfleifdverfauf. Freitag, den 15. Märs 1935 Bon 251-375 don 1-2% Uhr Bon 376-500 don 2%-5 Uhr Eamstag, den 16. Märs 1935 Bon 501-550 don 7-9 Uhr. Etädt, Echlachthofverwaltung.

Zwangs-Berfteigerung. Freitag, ben 15. b. M., um 15 Uhr berfteigere ich Dogheimer Strafe 24

Differiller Straße 24

öffenil meinbiet, 22.

3 Valentrahmen, 2 Gohort, 2 Golel (Ninhaum), 4 Etdenitühle, 1 Anrichte (Gide), ein Schreibundinnenlich, eine kat gute Radmaldinenlich, eine kat gute Radmaldinen, 1 Jahrenfatzunt, 1 Gerebrich, 1 Generatunt, 1 Gerebrich, 2 der 200 der

Míele 80-his Staubsauger 8M

Iraelitischer Gottesdienst

Sincelifiide Autrogemeine.

Sincelifiide Autrogemeine.

Sungapone Mideisberg
Treiting abends 6.15 Udr. Cadbattingends
reiter Mideisberg 28 10.30 Udr.

Montag abend 7 Udr Wurim
Interacte. Dienestag trib 7 Udr.

Who the Silvenstag trib.

Who the

durch Anzeigen im Wiesbadener Eagblatt

Bafferabgabe für Rleingarten.

Attiengefellsbaft.

Bjand-Bersteigerung.

Areitaa, den 15. d. M., vorm, 10 Uhr werde ich Oranienitriede 23. im dof finds (Kellerlager)
öffentlich meithletend gea. Barzaddiung vertreigern:
2 Keitensigee (3000 kg. und 3000 kg. Tragtraft).
2 ichwere Usingen, 1 Angabl Keiten, 1 Montagewerthant, 1 Aeldichmiede, 1 Lauftran (2000 kg.
Tragtraft), perich Usalier- und Dannyladverrbentile, 10 miell, Abweighilde, 100 Gid. Autterichtigisch, verich. Bocher. Gavortmeisel, fedaldorun,
Kleinwertseug. Kodermontelen, Manometer. Behummotor u. a. m.
Berkeigerung bestimmt von Beginn der Berkeigerung.
Schödela, 3 Cinneb vor Beginn der Berkeigerung.
Mooffsallee 22.

Telepdon 22015.

Staatsigule für Aunft und Sandwert



Bie fpart man beim Ginweichen Gelb?

> Es gibt eine billige Methode, die Wafche so einzuwelchen, das man vachher beim Woschen bloß noch halb soviel Seise und Woschmittel braucht. Man streut einsach Burnus ins Einweichwasser – dann löst is sain. Wenn die todige aus dem ein-meichwosser kommt, ift sie schon so rein, doc man nur noch die halbe Waschorbeit gegen früher dat. Vor allem spart man die Hälfte Seise, Waschmittel und Feuerung. Prodieren Sie Burmus. Große Dofe 49 Pfg., überall gu haben.

Gutfdein 15796

An Rugut Jacobi R. S. Darmftabt Senden Sie mir koftenlos eine

sales committee		h-
		U.
AND DESCRIPTION OF THE PERSON		Dille
THE RESERVE TO SHARE THE PARTY OF THE PARTY	4574 2719	च्या



Sport und Spiel.

Vor dem Fußball-Länderkampf in Paris.

Belingt im 3. Sang ein deutscher Sieg?

Gine ichlechte Bilang.

Erftartte Frangofen.

Grstartte Franzosen.

Deute sährt unsere deutsche Mannschaft mit ganz anderen Mussichten nach Baris, als noch oor Jahren. Deute tritt ste auch dem schwerften Gegner mit Aussicht auf Erfolg pegenüder, eben weil sich Können, Kampsstraft, Einsabereitschaft umd Giegeswillen in munderbarer Weise vereinen. Trohdem wird die deutsche Est und son iv au des franzosischen. Das Leist ung son iv au des franzosischen, sondern es das sich deutsche deutsche eine gehieben, sondern es das sich deutsche deutsche des franzosische siehen. Das des fix unser gehieben, sondern es das sich ich weiter gehoben und beute sie auch Franzische in der Lage, eine ganz erställiger Nationales in Kom gegen Italien. Auseit spielten die Franzischen sie Wiederlage wurde – mit vanzeitschen Lager als ein Erfolg, als ein moralischer Sieg gewerter, zumal der italienische Sieg auf glüdliche Weite zustande lam und Franzisch erin spielerzige des franzölischen Eschwerbe zu der einigen als die Erfolg und einigen und Franzisch franzölischen Eschwerbe keinst werden ist, durch sich in der einigen Umgeden gun dundert Fragent seigern. Ermist men nun die Schwere der Ausgade, die der deutschen Eschwerbe kräussehe, die der deutschen Eschwerber Ausgade, die der deutschen Eschwerber und sieden der hart. Beer deutsche der deutsche Ausgade, die der deutschen Eschwerber und sieden der deutsche Ausgade, die der deutschen der deutsche Ausgade, die der deutsche Eschwerber deutsche Ausgade, die deutsche Ausgade, der deutsche Eschwerber der deutsche Ausgade, der deutsche Ausgade, der deutsche Ausgade, der deutsche der deutsche Ausgade, der deutsche Ausgade, der deutsche Ausgade, der deutsche Ausgade, der deutsche der deutsche Ausgade, der d

Die Mannichaften.

Dem belgifden Schieberichter L. Baert, ber ben beutichen Sptelern nicht unbefannt ift, werben fich die Manuichaften wie folgt ftellen:

Deutschland: Buchlob Sanes Busch Gramlich Mungenberg Appel Lehner Siffling Conen Rohwedder Kabiersti

Ruic Dubart Ricolas Bed Mton Deffour Berrieft Gabrillargues Fran frei ch Thépot.

Felig Linuemann, der Führer des DFB, hat seine engeren Mitarbeiter, die Gaujachamtsleiter und die Mitglieder des Beitals, zu einer Sigung am 23. März in Betlin einberusen. Im Anschiuß daran findet die ordente liche Mitgliederversammlung des Deutschen Fußballe Bundes statt.

Die Uberreidjung bes Richthofen-Botals

burch ben Brafibenten bes Deutschen Luftsportver-bandes, Rommodore Loerzer, an den Leiter der Deutschen Berlucksanstalt für Luftsahrt, Dr. Ruft, bem diese hohe Auszeichnung in Anerkennung feiner großen Berdienste um das deutsche Flugweien ver-liehen wurde.

Sport-Rundschau.

Deutiche Billardmeifterichaften in Raffel.

Senige Buaromeiserischaften in Rassel.

* Kassel, 13. Wärz, Jur Durchsübrung der deutschen Billardmeiserschaften 1935 ist der Kasseler BillardsSportverein deauftragt worden. Das Turnster wird vom 14. die Frasseler Billarddaddemie zum Austrag gedracht, Jum Kampi um den Meistertitel sind 8 Spieler zu gelal sen worden, und ywar. Förster Anden, Dr. der die Frasseler von der Verliegender von der Verliegen von der Verliegender von der Verliegen v

Mas Schmeling erhielt am Dienstag bie von der Stadt Munden neu geichaffene Auszeichnung für nichte einheimigine erlogreiche Sportler, eine filberne Ehrensplakette, Aberreicht.



Der Bufrer empfängt Dag Schmeling.

Der Juhrer traf am Starnberger Gee mit Mag Schmeling gujammen und beglückwunichte ben Ez-weltmeister nochmals personlich ju seinem großen Erfolg.

Abendlämpfe der Schwimmer.

Reger Sportbetrieb im Bicobabener Biftoriabab.

Neger Sportbelrieb im Miesbadener Viltoriada, Die regelmäßig durchgesührten Abendlämpse haben sin den Wiesbadener Schwinmiport sehr autgend gewirt. Ihr die nächsten 14 Tage wurde wieder ein ansprechender Vergetum zusammengessellelt. Es deginnt am Treitze dieser Woche mit dem vierten Abendlämpse die steht die Koche mit dem vierten Abendlämpse die steht die Koche mit dem vierten Abendlämpse des Abendlämpse des Abendlämpse. Den Beichluß des Abendlämpsen die Koche d

es jut die Audinannigagi auch warden die feben. Am Samstag folgt ein Abendich wir mit fest des Arbeitsdien stes der Abteilung 1/257 Schierstein, welchem zur Zeit ein Telf der Wiedsderner Schwimmer, auch Schwarz, der befannte Frankfurter Bruitschwimmer angehören. Eine interesante Zolfge von Einzel und Stassellumpsen bilden das Branzegum.

Frankruter Srujegwimmer angegoren. Eine interchane geige von Einzel- und Staffelkunpfen bilben der Proframm.

Auf Sonntag, ben 24. März ist ein Drei-Stäbte. As mpj Wiesbaden Main, Morms vorgeschen. Als dam bolgt am Sonntag, ben 31. Wärz, ein portlich besonders wertvoller Kampf; Woen us Offfends dirtit zum Klubkampf gegen Schwimmklub Wiesbaden 1911 an. Allo schwimmsportliche Ereignisse in Hülle und Fülle.

Verbandsspiele der Regler

im Berein Biesbabener Regler (E. B.), Wiesbaben.

Sci So Ke

Ke Pu Ko

Em

Em Zi

Se

b

im Berein Wieshabener Regler (E. B.), Wieshaben.
Auf Grund der Berügung des Hern Reichssportsätzers v. Ischammer-Chen licht der "Berband Allesdadener Regelgesellichaften (E. B.)" jeht den Kamen "Bereta Biesebadener Regelgesellichaften (E. B.). Bies da den der Konton der Samen "Bereta Biesebaden".
Das allfährliche Frühf ahrst portkegeln wird ab Samsang, 16. Warz, nachmitnags 3 Uhr, gestartet! 1. Jehns Rugel-Kamp auf Alphalt, Bohle und Schere, aum Gebeaten an die Heimsteh der Saar ins Reich (offen für alle Regler, auch Gesellschaftsgeles). Wedaullendahn, 2. Bereinsiporten albeil. 3. Friedrich Schmitzer Manderpreis. 4. Rommet zienerscheide Salacter. Allgemeine Siegerehrung erfolgt im Mai. (Starttage: Samstags, 16., 23., 30. 3.; 13. 4.; Somntags, 17. 3. und 14. 4. 1835.)

Suga Bill. Link Meintreum" Einzelmstitte.

Sonntage, 17. 3. und 14. 4. 1935.)

Suge Will, Klub "Rheintrue", Einzelmeister ani Schrer für 1935.

Der Endlampi mit 200 Rugeln ich alle Starter wohlsgerüster auf bem Klum. Dugo Will sicherte mit 1375 Dolz (175 über Durchsschutz) metter leine Jüdenug sigen gehange in den Arten der Arten der Verlagen de

m pigetet Samete mit 180 July Actienteileritel der "Reing geld" (2 Reid and sipiele:

Im Entighebungsipiel um den Klassenmeisteritel der Liga Kelerve kanden lich in KS. 1919 und Kater (2 M.) zwei tampierprodet Mannichaften eggenüber. KSK. zing durch Statter Arm mit 531 Jolz in öchnung, die vom Sinn mit dem iehr guten Erzebnis vom 599 Jolz erweitert murde, da sein Gegenkarter Seniormeister Goertich, Marts" nicht in gemöhnter som nur. Comit lag KSK, bei dalbzeit mit 80 Holz in schaftliche Greichten vom Sin dem bernorgenden Ergebnis vom 576 Jolz (Bester der Ctarter) nur beraddrücker konste, da ein Gegene Ergebnis vom 576 Jolz (Bester der Ctarter) nur beraddrücker fonnte, da ein Gegner Edwidmacher mit 533 Jolz zuf kandhielt. Berdein benere Edwidmacher mit 533 Jolz zuf kandhielt. Berdein beit som 186K. 1919 den Klassen ein Gegner Ergebnis vom 576 Jolz erungen und hiertet am Gonntag. 24 März 1835, vormittags 10 Use, gegen den Klassen ein Gegner Statte. Ein jaunender Kampi sieht dewort. Der mit 200 Kugeln (4 Schneck) e 50 Kugeln) pro Mann unsgetragen wird.

A. Klassen: Sind dier gad es eine Borentschein der kandhielt. Berdein der Kassen der Gegen der Klassen der Gegen der Gegen der Gelden der Klassen der Gegen der Klassen der Gegen der Gegen der Gelden Kleiter der Klassen der Gegen der Klassen der Klassen der Gegen der Klassen der Gegen der Klassen der Gegen der Gegen der Klassen der Gegen der Gegen

ieg Nicerte. Ergebnis: 1843:1842 Holz.
Areitag, 15. 3. ab 8 Uhr: Enticheibungsspiel um
n Klassenmeikeritel ber A-Kelerve imisen Albelio"
der A. 1824 (Schieberichter Webel). A-Klasse: ab Sübr:
kars" gegen "Remerstolf"; ab 9.30 Uhr: TK. 1924 gegen
stemot" (Schieberichter in beiben Kampien: Rebel).—
am stag, 18. 3. ab 8 Uhr: "Rheingold" gegen "Eil dich"
930 Uhr: RSK. 1919 gegen "Holte" (Schieberichter in
iben Kämpien: Bedoch).— So untag, 17. 3. ab 10 Uhr:
kars" gegen Wierstadt, ab 11.30 Uhr: "Korberted" gegen
tass" gegen Wierstadt, ab 11.30 Uhr: "Korberted" gegen
tass" gegen Wierstadt, ab 11.30 Uhr: "Korberted" gegen
tasse gegen wierstadt ab 11.30 Uhr: "Korberted" gegen
tasse gegen wie gegen wie gegen wierstadt ab 11.30 Uhr: "Korberted" gegen
tasse gegen wie gegen wie gegen wie gegen wie gegen wie gegen
tasse gegen wie gegen wie gegen wie gegen wie gegen
tasse gegen wie gegen wie gegen wie gegen wie gegen
tasse gegen wie gegen wie gegen wie gegen wie gegen wie gegen
tasse gegen wie gegen wie gegen wie gegen wie gegen
tasse gegen wie gegen wie gegen wie gegen wie gegen
tasse gegen wie gegen ricarj" gegen "Allemol" (Schiedsrichter: Arm); 3.101 RGR. 1919 gegen "Git dich", 5 Uhr: "Reunerstols"



nan", wehrte ; rieber auf. Rifo, grifo, grifo, Groffener in einem unterägnptischen Dorf.

Bat la

grie Frit matt ab und "It ichen vorüber. L

Vartengeräte

Drahtgeflechte

Gartenmöbel

Frorath

Kirchgasse 24

Bur Ronfirmation! Schwanke's Beine

älterer Jahrgange

1933er Weikwein

aus Samilienbelik
Boltheimer Att. 75, Jl. 57
Sadenbeimer
Galaenberg Att. 80, 31, 60
Badolen Littles 80, 31, 45
Bretlanbersheimer
Bummet Litter 96, 31, 70

Rotwein

32er Ingelb. Lir. 70, 31. 55 20er Ingelb. Lir. 80, 31. 60 Flaidenumtauid ob Biand.

Schwante Rachf. Edwald. Etr. 59, Rel. 27414

Drei Tote, neun Gowerverletie. London, 14. Mars. Aus Alegandria wird gemeldet, bab in bem Dorte Jantaloun in Untergappten 600 Saufer durch ein großes Feuer gerftort murden. Dabei

fanden drei Eingeborene den Tod, fieben Einge-borene und zwei Feuermehrfeute erlitten ichmere Bet-letzungen. Der Schaden wird auf 8000 Phund Sterling go-schäft.

14 Büge in Sibirien im Schnee ftedengeblieben.

Wostun, 13 Matz. Rach einer Melbung aus Omst haben in ben leiten zwei Tagen ftarte Schneesturme ben gesamten Glienbagnverlehr auf den siberiben im Schnee leiden. 11 000 Mann und 2000 Fuhrmerte wurden zur hilfeleitung absommanbiert. Bisher tonnten sech 3uge freigeschaufelt werden.

Furchtbares Autounglud in China.

Beiping, 14. Marz. (Gig. Drahtmelbung.) Rach einer Melbung aus ber Stadt & un q et sch an der Proving Ticker filleng subrodt auf einer Brüde ein Araftomnibus in einen Demonitrationszug. Der Wagen durchbrach das Gelünder und stürzte in den Fluß. über 100 Per son en sielen ins Kassen in der Beden 24 Tote geborgen worden. Unter ihnen besindet sich auch der Führer des Wagens.

Drei Rinder ertranten. Auf der ichmachen Eisbede ber alten Ober in Branwor brachen brei Rinder ein. Sie gerieten fofort unter bas Gis. Ein junger Maon

und ein awölfsähriger Schiller, die auf die Silseruse der anderen Kinder berbeigeeilt waren, versachten, die Ein-gebrochenen zu retten. Die beiden Retter kamen aber selbt in die Gesche, zu errinken. Der junge Mann konnte sich selbst nur mit Mähe retten. Auch der Schüler konnte nur schwere gerettet werden. Pach einiger Zeit wurden auch die drei Kinder geborgen. Die ausgenommenen Wiederbeie-bungsversache waren sedoch vergeblich.

Bony leitgenommen. Der aus bem Stavisty- und Prince-Standal besannte frühere Polizei-Inspektor Bony, der fich seiner Berhöftung durch die Flucht entziehen wolke, ist am Mittundspacht in Bartis in dem Augendlich sein genommen worden, als er eine Autodrosche bestieg.

genommen worden, als er eine Autodrosche bestieg.

3wei tenzösische Militärslugzenge zusammengesichen.
In der Nacht zum Militwoch ereigneite sich auf dem Militärslugzlas vom Tours ein Augegegunfall, bei dem sieben Militärslugzlas vom Tours ein Augegegunfall, bei dem sieben Militärslugzlas vom Tours eine Nachtmanders aus Reims hatten in den sollen Abenditunden des Dienstags Keims verlassen, um in der Gegend von Tours Andstmandere durchguissen, um in der Gegend von Tours Andstmandere durchguissen, um in der Gegend von Tours eine Nachtlandung vor, wobei er wegen der herzsischenden Juntelleit sieder des geschädigt murde. Det zweite Apparat, der ebensalls zur Landung anseine, hatte seinem Vorzänger nicht bemertt und such dem Aussellen auf ihn in. Sieden Insalien und der der Vorzänger nicht kemertt und such dem Aussellen auf für al. Gieden Insalien der der Vorzänger nicht kemert und such dem Aussellen und für u. Sieden Insalien der der Vorzänger nicht eine Aussellen und für u. Sieden Insalien der der Vorzänger nicht kemerte und such dem Aussellen und für u. Sieden Insalien der der Vorzänger nicht kennen der der der Vorzänger nicht kennen der Vorzänger nicht der Vorzänger nicht der Vorzänger nicht der Vorzänger nicht der Vorzänger der Vorzänger der Vorzänger und der Vorzänger der Vorzänger der Vorzänger und der Vorzänger der Vorzän

Aeußerst billig!!

Schmierseife gelb 16 4 Soda Pfund 5.5 Kernseife Doppel-stück 10.5 Kernseife groß. 4teil. 25 4 Putztücher 38, 25, 15.5 Kokosbesen mit Stiel 35.4

Emaille-Eimer grau 80.5 Emaille-Eimer weiß 90 a Zink-Eimer 28 cm . 80 5 Kehrschaufel 48, 40, 30 s Seifen, Wachs und Bürsten

K. Hierzegger

billig und guf

Seclachs 20 Seelachs

Kabeljau 22 Kabeljau

Grüne Heringe 45

Backfische 28





chstraße 41; E. Erbert, Wiesbaden-Biebrich; Joh. Glesen, Bieidenstadt (Tau-nus); Aug. Kell, Wiesbaden-Sonnenberg; O.Rut,

Alleinvertning: Gofffried Grabenstr. 26, Fernrul 28895 Bequeme Zahlungsweise

Frau Dir. Nordström-Mühlhoff Besuchsapprobert an der Königl. Hochschule zu Stockholm Spezialistin für schwed.-mediz, Massage u. Gymnastik Rheinstraße 59, IV (Aufzug). Tel. 24964. Tel. Anmeldung zwischen 2 u. 4 Uhr.

Dauerwellen - ist Vertrauenssache!

Haarfärben — Wir besitzen die letzten Errungenschaften und Neuheiten auf diesem Gebletgroße Erfahrung.

Bei verfärbten, verbleichtem oder spärlichem Haar sind wir die besten Helfer.

Käsiner & Jacobi

Hotel Nass. Hof Wilhelmstr. 56 Friseure für Damen und Herren Hotel Rose Taunusstr. 4 Kranzplatz 6

Juweller Lambert

apfielt sich für

schmück - Neu-arbeiten, Repar. Ankauf von Alt-gold und Silber.

Berichiedenes

Gelbit-

Todesfälle in Wiesbaden.

Beria Stölhel, geb. Gabildte, 56 Jahre, Abelbeiduraße 52, † 9, 8. Karl Diesenbach, Invalide, 85 J., Michels-Beria Sidikel, och Gablidde, 56 Jahre. Moelhobidirode S. 7, 9, 8.
Rael Diefendach, Annalibe, S. 3., Middelsberg 32, 1, 10, 3.
Maria Beiter, T. d. Arbeiters Karl B., 5 J., Midrelsberg 31, 11, 3.
Maria Beiter, T. d. Arbeiters Karl B., 5 J., Midrelsberg 31, 11, 3.
Maria Beiter, T. d. Arbeiters Karl B., 5 J., Galier-Reiner Straße 38, 711, 3.
Chuard Render, Apotheler I. A., 85 Jahre, Gerthickforde, J. 712, 3.
Aria Robbad, Neichsbahn-Sherinipeftor I. A., 68 J., Kaier-Aricher-King 35, 7, 12, 3.
Lenik Millert, Gammoliafdireltor, Brassleiter Dr., 1011, 33, 31, Augendularablan, 1, 113, 3.
Robanna Dieflendach, Sehretin i, R., 75 J., Kapellenktage 17, +13, 3,
Tadacetalle, in M., Millerkich

Todesfälle in 2B. Biebrich.

Brueld Sollmann, Junalide, 62 Jahre, Kur-Hirlandruhe [6, † 11, 3] Silbaand, Blainbart, ach. Gode. Chefran. Dahre, Im Beriddhuhide 5, † 11, 3, Kaltarina Edneiber, ach Engel, Wime., 80 J. Kalter School B. † 12, 8 Beren Fritting, Junalide, 88 Jahre, Burg-mile 7, † 13, 3,

Allen, die beim Heimgange unserer lieben Verstorbenen

Frau Wally Höhn, geb. Rhode

durch Karten und Blumenspenden ihre wohltuende Teilnahme bekundeten, des eleichen für die aufopfernde Pflege der Harren Arste und Schwestern im Städt. Krankenhaus, Stat. XII I, sowie für die troßtenden Worte des Herrn Pfarrers Born-güsser sagen wir hiermit innigsten Dank. Die trauernden Hinterbliebenen: Friedrich Höhn u. Sohn Fritz.

Nur Arbeit war dein Leben, Du dachtest nie an dich, Nur für die Deinen streben, War deine schönste Pflicht.

Heute nacht verschied nach langem schwerem Leiden unsere liebe gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tänte

Frau Kätchen Ohly, Wwe.

Niedernhausen, Mainz, den 13. März 1935. Die Einäscherung findet am Samstag, vormittags 10 Uhr auf dem Südfriedhof in Wieshaden statt.

Die trauernden Hinterbliebenen: Reinhold Ohly u. Frau Sebastian Klein u. Frau, geb. Ohly 2 Enkelkinder.

im Alter von 64 Jahren.

Wiesbaden, den 13. März 1935. Schwalbacher Straße 65.

fahrer

A.Grammoph. m. 30 Bl. a. S.-ober D.Rad su taulch. Ang. u. M. 515 I.Berl

Has Leithen out dos alle Haustranen Frische Eier Stek. 11, 10, 9 10 Stek. 108, 98, 88 Limburger Kåse (Halbfett) 20%/o Fett LT. Pfd. 52 Edamer Käse (Fettkäse) 40%, Fatti I. PM. 1.12 Echter Schweizerkäse 1.12 Deutsches Kraftfleisch (Corned beef) . . Pfund Hinterschinken gekochter . . . Pfund 1.52 Kakao garant. rein 1/4 Pfund 40, 30, 24 Kakao, lose 1/4 Pfund 18

Statt besonderer Anzeige.

Heute nachmittag entschlief sanft infolge eines Herzschlages mein lieber Mann, unser guter Vater

Fritz Roßbach

Reichsbahn-Oberinspektor L. R.

im 69. Lebensiahr.

In tiefer Trauer:

Alexandra Roßbach, geb. Lehr Else Roßbach Dr. Erich Roßbach.

Wiesbaden, Dessau, den 12. März 1935. Kaiser-Friedrich-Ring 35.

Die Einäscherung findet Samstag, den 16. März, mittags 12 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Heute nachmittag starb nach kurzem achwerem Leiden unsere herzliebe treue Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Ernestine Ehrke, wwe.

im 83. Lebensjahr.

Ihr Leben war unermüdl. Arbeit und Sorge für die Ihren

Die tieftrauernden Angehörigen.

Wiesbaden, den 13. März 1935. Eitviller Straße 3.

Die Beerdigung findet Samstag, den 16: März, nachmittags 3,15 Uhr auf dem Südfriedhof statt.



Handel und Industrie

Wirtschaftste

"Ein Anäuel ungelöster Probleme."

Der Bräfident der Internationalen Sandelstammer gur wirticaftlichen Beltlage.

veingen und die jo gewomment Erdenntiffe in die Tat unsuiehen.

Nen wollte es wundern, dog in der Wirtig aft eine pieche Kactosigstei berrichte. Es kan hier noch erschwerzend ber Umstand dien die Bellen der Aufliche des gewonders die die gestellt die schwarze Künste angelehen wurden. Man datte weisig die den der Gestellt die fewarze Künste angelehen wurden. Man datte weisig die der beitach ich der die konnten. Es fehrte alleedings auch dier maß am Balentvorschieden. Dele Katosigkeit werden ihren der gestellt die die Gestellt die Gestellt die Gestellt die die

Dentissiand hat bemgegenüber allemal ben Standpuntt vertreten, das auf die Dauer ein geordneter Warenaus-taufch nur zwischen Ländern stattlinden fann, die mit ihrer eigenen Wirtighaft selbit einmal ins flare ge-fommen find.

Dieser beutiche Sandpuntt wurde jedoch ansangs allent-beiden abgelehnt.
Im so mehr Bestriedigung empfinden wir, wenn sich jeht die deutsche klusschlung mehr und mehr durchsetzt. Im so nach nicht so weit, daß man die theoretischen Ertenntnisse nun auch in die Brazis umsetzte, immerbin hat aber klusschlung der Brästen ab der Anternacionaben

Bir erimern uns alle nur allzu gut einer Jeit, wo in der Bolitischen. Dandelskammer zur wirtschaftlichen Welflage.

Dandelskammer einer uns alle nur allzu gut einer Jeit, wo in der Bolitischen. Wachten der berrichten, wo die Männer der Becammorkung heeuwerperimentierten, während das Bolt immer tiefer sins Clend hieringentenen der Becammorkung heerd bestellt und der Abelitation der Verleichen der Verleichen Abelitation der Verleichen Geschen, die eine Jeiche politischen Schriftuns derwessehen, die eine Jeiche politischen Schriftuns derwessehen die eine Jeiche politischen Schriftuns derwessehen der der die die Verleichen Schriftuns derwessehen der die die Verleichen Schriftuns derwessehen der die die Verleichen Schriftuns der Verland, die Verleichen der Verland, der Verland, die Verleichen Schriftungen der lächten die Jeichen der Verland, der Verland, die Verland der Verland, die Verland der Ver

Mile miffenichaftlichen Distuffionen über Goldftanbard, wertbeständiges Gelb, Inflation und Meiftbegunftigung broben bie Menichen zu verwirren und in einen Anauel ungelofter Brobleme einzuwideln.

ungelöster Probleme einzuwideln.

Wir degrüßen desse ossenen Arche der Internationalen Jaudeissommisson um möchten nur hossen, das sie einglowies Arche der Arche der Arche des fie auch sowies Arche der Arche des fie das houses Arche des Arche des

Die größten Schwierigfeiten im internationalen Waren-verfehr bereiten bie fapitalfraftigen Induftriezweige der verfeiebenfen Ländern, die ihre Regierung au Schuhmahnahmen veransassen, die ihre Regierung au Schuhmahnahmen veransassen, ohne sich Rechenschaft darüber abzulegen, welche Rachteile dieser Schuh ander ren beingt, Rachteile, die schiebitän auf den Geschützen selbit zurüdsallen.

Abendlämpfe der Schwimmer.

Reger Sportbetrieb im Bicobabener Bifteriabab,

Reger Sportbelrieb im Wiesbadener Viltoriadad.
Die rogelmäßig durchgeführten Abendlämpfe haben im den Wiesbadener Schwimmiport sehr anregend gewirtzür die nächten 14 Lage wurde wieder ein ansprechenden Vergramm zusammengerseitlt. Es beginnt am Treiten Vergramm zusammengerseitlt. Es beginnt am Treiten Vergramm Areiten Vergramm Areiten dieser Woche mit dem vierten Abendlampi Meise der die die Areiten Areiten Vergrammenden Allessampien. Den Seiching des Areiten hidre innerenantes Rennen: eine Kraulstaffel 10x2 Vahren der Klubmannichaft des Schwimmstud Wiesbaden der Klubmannichaft des Schwimmstud Wiesbaden auf aus dem Sestand von fünf Vereinen, und domit deis die die klubmannichaft alles daram zu sehen. Am den die Schwimmstud ver die eine Klubmannichaft alles daram zu sehen.

an aus dem Schand von fünf Bereinen, und somit beise sitt die Klubmannschaft alles daran zu sehen.

An Samstag solgt ein Abendig ihr der kleinen gestellte der Köbeilung 1/257 Echierkein, welchem zur zeit ein Teil der Klubmannschaft und sehen der klubmannschaft und ber Klubmannschaft und bei der Klubmannschaft und bei her Klubmannschaft und bei der Klubmannschaft und bei her Klubbig der Klubmannschaft und bei her Klubbig der Klubmannschaft und bei her Klubbig der Klubbig der Klubbig der Klubbig der Klubbig der Klubbig der Klubmannschaft und klubmannschaft und klubmannschaft und klubmannschaft der klubmannschaften der klubmannschaft d

Berliner Devisenkurse
Berlin, 16. Mars. DNR-Telegraphische Aussahlungen für

13. Mars. 1935 | 14. Mars. 1935

THE RESIDENCE OF STREET	Geld	Brief	Geld	Urlet
Aegypten 1 agypt. E	12 00	12.03	12.08	1 12.11
Argentinien I Pap. Peso	0.653		0.653	0.654
Belgien 100 Belga	58.17	58,29	58.17	58.29
Brasilien I Milr.	0.200	0.202	0.200	0,202
Bulgarien 100 Leva	3.047	3.053	3.047	3.053
Canada 1 Canad. Dollar	2,435	2,439	2.449	2.453
Danemark 100 Kroneo	52.29	52.33	52.58	52.68
Danzig 100 Gulden	81.11	81.27	81.11	81.27
Hingland 1 & Sterling	11.695	11.725	11.775	11.805
Estland 100 estn. Kr.	68.43	68.57	68,43	68.57
Finniand 100 finn, M.	5.165	5.175	5.195	5.205
Frankreich 100 Fr.	16.43	18.47	16.43	16.47
Griechenland 100 Deschmen	2,354	2.358	2.354	2,358
Holland 100 Gulden	168,26	168.60	188.25	168.59
Island 100 island. Kr.			53.30	53.40
Italien 100 Lire	0.689	0,691	20.85	0.695
Japan 1 Yeu	5,649	5.661	5,649	5.861
Juguslawien 100 Dinar	80.92	81.08	80.92	81.08
Lettland 100 Latts Litanen 100 Libas	41.61	41.69	41.61	41.69
Norwegen 100 Kronen	58.79	58,91	59.18	59,31
Oesterreich 100 Schilling	48.95	49.05	48.95	49.05
Poleu 100 Zloty	40.84	46 94	46.84	46.94
Portugal 100 Hacado	10,62	10.64	10.69	10.71
Romanien 100 Lei	2,488	2,492	2.488	2.492
Schweden 100 Kronen	60.31	60.43	60.72	60.84
Schweis 100 Fr.	80.72	80.88	80.72	80.88
Spanien 100 Pes.	33.95	34.01	33.95	34,01
Tschechoslowakei , 100 Kronen	10,375	10.395	10,375	10.395
Türkei I türk. £	1.976	1.980	1,976	1.980
Ungara 100 Penga	-	-	-	-
Crugaay 1 GoldPeso	1,019	1.021	1.019	1.028
Ver. St. v. Amerika 1 Dollar	2,469	2.473	2,478	2.412
special residence in the last of the last		The Person named in	-	-

Bafferftand bes Rheins

		200	-					
Biebrich:	Pegel	1.63	m	gegen	1.64	m	gestern	
Mains:		0 82			0.84			
Raub:		2.06		-	2.11			
Roln:	1 113	2 22	11		2,33			

25 75 .37 .25 .63

25

Gefteigerte Lagerhaltung bes felbftanbigen , Großhandels.

Gine Folge ber erhöhten Umfattätigfeit.

Eine Folge ber erhöhten Umsatätitigteit.
Det selbständige Großbandel hat die regsamere Umsatstätigteit, deren er sich seit 1933 erfreut, unverzüglich zu einer Aufstältun g sein er La gerde die Ab de benutzt. Schon seit geraumer Zeit prachen allerset Angeichen sür eine Berbeiseung der Agerbaltung des Großhandels. Sichere Feiteklungen, deren Erzebnisse in jüngiter Zeit befannt murden, daben dies Wahrnehmungen bestätigt. Von den versichtenen Zweigen des Großhandels mit Anhungsmitteln in den Handlesten wollen wir nicht sprechen. Sie unterhalten selbst nur getinge Agger, denn sie leiten die vom lagerhaltenden Importeur gesauste Ware meistens sofort an ihre Winchmer weiter; er nimmt serner dunch das Vorhandensein der, Freihäsen und die eine duch war der die die die der Verläuser und des Verläusers der Verläuser und der Verläuser und des Verläusers der Verläuser und der

Kur sbadene

	Toronto and	CAL	
Rhein-Mai			177.00
		Donnerst.	43
Banken	18, 2 36	14. 2, 25	Hickt,
A. D. Creditonstalt	75.25	74.50	Engine
Bank f. Brauindust.	112 63		Exchw
Comm. u. PrivB.	82 63	82.25	Hilling
Dedi-Bank	83 25	84	Faber
D. Hff. u. W. Bank	79	79	LG. P
Dresdner Bank	83,25	84	Peinme
Prankfurter Bank .	-	- magne	Felteni
HypBank	100.75	100	Frankf
Pfkls. HynBank	99.50	99.50	Geilling
Reichsbunk	167.63	-	Gelseni
Reichsbunk	131,-	-	Gesfüre
			Gritzen
Verkehrs-			Grun 8
Unternehmen			Hanfwe
	100	0000	Harper
Mapag	32,-	31.25	Hennis
Montanya	34.50	34.37	Hess. 1
ATT ATT ATT ATT			Hindr.
Industrie			Hochti
Akkumulatoren	and the same	ATTACK.	Holem
Adt, Gebr	58	57.50	Ilue Be
Abs	53,25	52.50	Inng E
AEU-DISHURSEUM	34.13	33.88	Junghi
Aschaffenb, ABr.	106-	106	Kaliche
" Buntpapier		53	Kall A
" Zellstoff.	80.50	80.50	Klein,
Bad. Masch. Deri.	128	128	Klocks
Alent, Summing,	***	48,50	Knorr
Bayer, Oplegelglas	48.50		Konser
Bemberg			Lahme
Bremen-Besigheim.	77	79	Laurab
Brown, hoveri & Co.	92.37		Lechwe
Buderus	115.25	115.88	Lokum
Cement Heldelberg	127	127	Mainkr
Karlstadt.	SCHOOL STATE	March Co.	Malnae
L G. Chem. Basel 1-130000	160	161-	Manner
130 001 ab		137.50	Mansie Metalla
Chem Albert	94	94	Ming h
Chate	Bearing.	94	Moenu
Daimler-Benz	84.75	98	Montec
Deutsch, Erdől	99,75	89,50	Motore
Disch, Gold u.filber	206 75	206.75	Neckar
Deutsch, Linoleum	151,-	151-	Nordw
Dürrwerke	-	Major !	Park-u
Dyckerhoff&Widm.	102.50	102.75	Phinix
Cichhaum-Werser	92,50	92.	Rh Bre
Richhaum-Werger	110,-	109	Rhelel

leich 100, so jählte fie bereits					
sber	ic	ht			
The state of the s	A STATE OF THE PARTY.	A. March			
	8, 3, 35	14. 0. 25			
Blekt Lichtu Kraft Engliger Union	120	120 25			
Excloweller	250	250 -			
Hillinger Maschinen Faber & Schleicher	66	140.75			
L. G. Farbenindust. Peinmechan. Jetter	74.63	74.50			
Feiten&Guilleaume Frankfurter Hof		==			
Gelling & Co Gelsenkirchen	8.63	8.50			
Gesfürel Goldschmidt Th.	95.50	97			
Gritmer Maschines Grun & Billinger	37.63	26.75			
Hanfwerke Pissen Harpener	79.25 98.88	79 98.50			
HeuningerBrauerei Hess. Hercules	==				
Hindr, Auffermann	98 113.25	115			
Holamann, Phil. The Berghon	88.50	88.25			
Inng Erfangen Jungham Gehr	83,25	83.25			
Kalichemie	110.75	-			
Klein, Schanzi, & B. Klocknerwerke	85.88	87.— 85.75			
Knorr Heilbroan . Konserven Benun	180	180 - 59,63			
Lahmeyer & Co	120	120			
Lechwerke	98.25	98.75			
Lokum Krauff Mainkraftwerke	91.— 78.25	==			
Mainzer Aktien-Br. Mannesmann	78.88	77.50 78 50			
Mansfeider Berghau Metallgesellschaft .	92.75	91			
Mlag Mühlenb Moenus	84.50	85,			
Montecatini Montecatini	92.50	92			
Neckarw. Hillingen Nordwestd Kraftw	106	100			
Patk-u.Bürgerbrau Patnix-Bergbau	112	112-			
Rh. Braunk, u. Brik. Rh.elekt, Mannheim	=	211			

des	11	'ie	X.
		Donnerst, 14 2. 35	ı
Rhein, Metallwaren	128.50	129	ı.
Rhein. Stahlwerke	95.50	95 50	в
Richeck Montan .	96.50		1
Rödet, Gebr	101.50	100.25	B
Rütgerswerke	105	105	В
Saladetfurth			В
Schöfferhof - Bindg Schrumm Lack	68	164.50	ľ
Schriftgiell.Stempel	-		B
Schuckert & Co	101.63	101.50	В
Sell-Industrie Wolff Siemens Glas	89 -	60.25	В
Siemens & Habite	140	141,50	ı
Siemens-Reiniger .	70	-	R
Süddtsch, Immobil.	169	169	ĸ
Süddeutsch. Zucker Tellus-Bergbon	92	92	ł
Thuring List Gotha		-	
Unterfranken	101	108	B
Ver. Dtsch, Oeifabe. Ver. Stahlwerke.	77.25	76,63	ĕ
Ver. Ultramaria	127	127	ø
Voigt & Haffner .		-,	ĸ
Westeregein Alk. , Zellstoff Memel , .	49.50	49.50	ĸ
Waldhof .	110,75	110,75	F
		22000	
Versicherung			E
Allians-Stuttg-L. Ver.	210,-	246	B
Manahelmer Vers.	53		K
200-00		10000	E
Renten	17355	100	1
89/, Reichanni v. 27	100	-	
51/21/2 Younganiethe Ant-Aust (Althen)	101.90	102.37	5
4"/, Schutzgebiet,13	10.70	11	¥
14	10.70	11	f
41/ 1/ De Y. Piller 18	93	97	E
40/2/s 10	97,-	97	E
4/0/0 25	97	87	B
69, Wiese, at. v 28 49, v, pr L.Pfir 19 49, v, a 20 49, v, a Kom. 20	95,	95	ĸ
40.46 N. Lb. Gold I	87.50	97.50	E
	97	1	ř
200 " "	97.	97	HZ.
4/1/4 8,9,10	97	97	æ

P(**), N.I.b.Gold 11 P(**)**	97.— 97.— 97.— 99.80 94.63 94.63 94.63 94.63 113.50 21.5	97.— 97.— 97.— 97.— 111.— 94.88 94.88 94.88 94.88 94.88 113.50 21,50
I. G. Farben-Bonda 4% Oesterr. Goldr. 4% Oesterr. Staatar. 7% Raum. audere 5% Rum. vereinb. 03 4% % 13 4% R. 6% Türk. Bagdad II 6% Türk. Bagdad II 6% Türk. Goldrente 6% Ung. Goldrente 6% Ung. Goldrente 6% Ung. St. v. 10	121.— 28.— 39.— 7.15 —— 8.50 8.50 7.37 7.80 7.30	121.37 28 39 3.90 8.50 7.50 7.50 7.10
Berliner Banken Bank f. Branindust Berliner HdisGes Com. u. PrivBanl Dedi-Bank Dresduer Bank	112,25 110,50 22.50 83.25 83.25 83.25	112.13 109.75 82.75 84.— 84.— 167.63
Verk, -Untern, AG our Verkehrus A Lokadh u Keftse D Reschsbahn Vz Hapag Hapag Nordlioyd Industrie	81.88 119.50 120 31.75 28.25 34.63	84 25 120,— 120,— 31,37 34,13

Mittwocu Donnerst, 13. 5. 15 14, 3 15

100000000		1000	AND REAL PROPERTY.		A COLUMN			
r Tagblatts.								
	30	וחו	atte					
	-		CARAG.					
	dittwoch	Donnerst.		Mittwoch	Donnerst			
		14, 3, 35	-0.00	13, 3, 35				
	400 70	1			-			
yer, Motoren-W.	118.		Leopoldgrube Lindellismaschinen	84.63				
nberg Berger, Tiefbau		118 75	Mannesmann	78	114.78			
rin-Kariar, - Ind.	119 75	121,-	Manufeld, Berghau	93 37	93			
cula		141	MaschBon-Unt.	68 -	68 -			
rliner Maschinen		115	Maximilianhütte .	159	159.25			
unk, u. Briketts	==		Metallgesellschaft .	90.75				
mer Wollkam.	92.75	92,-	Montecatius Niederlaus, Kohle	==	173.75			
derus	108-	104.25	Obernehlen, Koku	105.75	105.50			
m. Heyden	100.37	102.25	Oronatein & Koppel	86	85			
ide		204 -	Phonix-Berghau .	-,-	-			
at-Gummi		154,50	Polyphon	11.50	11.37			
Linol. Zürich	95.25	153.75 98.37	Rh. Braunk, u. Brik.	115	209			
mier-Benr		124,50	" Elektr. Mannh.	95.75	95.25			
AttTelegr Cont. Gus	1.6.50	123,75	Westf. Elektr.	112.75	112,63			
sische Erdöl	99.50	99 25	Ritterswerke	105	105			
rische Kabel		111.63	Sachsenwerk	106,-	107			
Linoleum	151		Bolodetfurils	144,	144			
Tel. z. Kabel .	84.25	113.— 54 37	Schles, Eink	31.13	30,50			
Hisenhandel rim. UnionBr.	182		Schubert & Salzer	143.50	144			
namit Nobel	75.25		Schuckert & Co.	101.50	101.75			
trackt Braun .			Schulthels Putseuh.	104.75	104,25			
cub. Verk. M	113.50		filemens & Halske .	140.50	140 75			
ktr. LiefGes	104.50	109	Stoler, Kammgarn .	109.75	109,50			
Werke Schleifen		115.25	Stollberger Zink .	61.75	169			
kt.Lichtu.Kraft selhardt, Br	94		Böddeutsch, Zucker Thüringer Gas		128			
Fartsenindustr.	140.75		Ver. Stahlwerke	77	76.63			
fmithle		123,75	Vogel TelDraht .	109.50	109.50			
ten & Guilleaume	88.75	88.88	WasserGeisenkirch.	134.50	-			
senkirchen	-	4000	Westdisch, Kaufhof	38.25	38.50			
fürel		116,37	Westeregeln Alk.	110.75	111			
dschmidt, Th mburg. Hicktr	95,-	130.75	Zellstoff Waldhot	110.70	110.23			
frang. Gummi .	34.50	34.50	Kolonial					
THERET	98.13	98.75	Otavi Mines	12.25	12.13			
mann, Phil.	87.25	87,13	Renten	200				
emann, Phil	87.50	88,	69 Krupp-Obligat.	101				
telhetrGes	82,25 149.75	82.75 146	7% Ver. StahlwO.	88.88	99			
Genunch.	126	125 13	Stepergutscheine	I DESCRIPTION				
ghans, Gebe.	52.25	84	1934	103,70				
ichemie	127		1935	107.13	107.25			
Aschenleben .	111-		**** 1936	107.30	107.30			
chnerwerke	86,-	85,37	**** 1937	106.37				
mayer & Co		120.75	Verrechnungs-Kurs	105.30				
ministe	-2.00	The Party of	Attriction of the last	100,00	100,00			

Kajiite Mummer 10.

Beitere Gfige von Ratl Robemann.

Diese fleine Geschichte spielt, ich fann leiber nichts baran andern, in einer längst verjundenen Zeit, Ende der achtigger Sabre des vorigen Jahrhunderts . . .

Alber, wes were des für eine Zeit! Namentlich für die die Hörliche der Verzet. Wie bildete der Jewiel und Gewerte und der Eine Geste und der Archaffen Läube dern! We freinen die Giste und Dischlichen aufonmen! Lebbalt schaufer der für des Giste und Dischlichen auf der Tene, wie verguigt ob des resen Lebens vor ihm in Abelfgiuper und am fem Kall Beld, des Giste und Petr Gille des in allem Känn, im Geltapper der Wiel des in allem Känn, im Geltapper der Weglen und Lebens vor ihm in allem Känn, im Geltapper der Albertagen und der der Wielfe des in allem Känn, und Geltapper der Albertagen und der der Gisterballen in den der der der Albertagen Versen. Ministen wer Ammelie der in der emplangsbereiten Labertaum der Dampfer hinnbließen!

Alto vom Prinipal bis yum jünglen Löbetling ein har-mentides Jalammentabetien. Doele hate bei lüngle Cobr-ling idon eine große Berantmortung. Doer wars etwa Liefen Strentmortung, wenn es beite: Methieben, es ind 20 dob Mart von ber Commerthant auf die Gabaltont, au bringen. Ind doer ver jüngler Lebrling die Crobbiant, au bringen. Und doer met eine Gelipcerfündstatig un anderen bringen. Und doer mar eine Gelipcerfündstatig un were bei Mildeben gemacht war eine Gelipcerfündstatig die der gehörtet.

Da fag nun eines Samalagis wieder der fleinfliche Dampler, Sondrügen Dample ausjäckend und abidibertell batten Günpen am Rei. Auf jeisem Pionnenadendel batten find der Gängeglie verlemment, deutsich, fomedeliche triffigie Zaute schwieden aufschanden.

"Laffen Gie ben Koffer nur bier norn fiehen", jagte ber mallende herr gum Drofchfenfenker. "Der Steward wird ihn mir nachher in die Roje beingen."

"Gebr wohl, Berr Baron! Und ich miniche recht unter-

Und taum hatte der Rolfebändiger wieder den sessen Resen Roben detreten, de haulte die Strene über die Trane, die Trossen murben golfet, und die Schissische machte üpre ersten Andredungen.

Der Baron ging indessen der Kajitenraum, guste au die Kohlenmunner gehr, verschab obes Eutreten aus die Kohlenmunner gehr, verschab den Erierten aus sieher. Er gestlie sich voreit zu den übergan Jahren gelten. Die junge Bionde Dome fielt fim sofort auf. Er trat zu ist, 300 den dut und verneigte sich etel "Mein größelte fortatient, weise überseigte sich etel "Mein größelfter drauteint, weise überseigte sich etel "Mein größelfte

"bert Baron Rangom! 3ch bin febr erfreut, Gie bier auf bem Copiffe gu jeben!"

"Aufrifig?" In seinen Augen teuchtete es auf, "Auch ich eine mich sehr, jehr auf der Scheerschen. Fan meite bestehen die eine unterholissen Keife, wie mein olter Befannter, der Droschentulicher, socken meinte."

Suddien feß im Kontor des Handeliganies der ültelte Lebeting figher von dem Kinn des "Esterliufen" Koden dem Kinn fos der Kartenisfod und auf einem Jaisferert des dem Kinn fins dem Bereiten dem Kinn fins dem kinn find dem Kinnen von find dem Kinnen in Septem und dem Kinnen finsen som fins dem kinnen finsen er bei dem Kinnen finsen kan finsen kinnen k

"Marquard, Menichenstind! Ich hab' das Früulein von Prachwis, und den Baron Ranftom in eine Kabine gepacte!" "Ras? Unsern guten Rangow haben Sie mit was Meite-lichem bedacht! Wenn das man gut geht!"

"Menich, Plan, Blun!" Gilder wer ichen vom Bod ber-under, er iege barde Konto, dere bangen auf der Griehe bites ism die Genene ein "Ju holl" ins Ohr. Trophem ein Fürstemmutengalopp bis an die Lrave! Ach, de schwamm der

"Grofflutft" icon mitten im Sabrwaffer, und feine Schraube arbeitete mit reichlich halber Rraft.

Spileer beite, werfelte werfunde was Bennen alse Sampler vor feineller See Gefring musie das Bennen auf Geber. Er beitelge beite wer einerfelne ber Bedefant) au Stenten auf Bonteg felb, Grif Weichnauger vom Konful Breinjad war ihn gewig, dach der der Konfo under er einfe beiter die Besch der der Konfo under er einfe beiter die Besch der der Konfo under er einfe beiter ihn, ar bab om au fichalten, bei mer es fland der Breine in, ar bab om au floutiefen, bem er gland der Breine in er einde Geben und der Benge Breine Reite des Beitere für der Breine in dem Breine gegen auf der Breine bei Ber in den Breine kommenten gefere pergejften. Grünerleine Breine beringen fallen nich der Breine kom Benefer in den fer in Grünerleine Breine beringen fallen.

Nach einem Meilsber fehrte der Reron jurik mit einem Verguliglichen Rüderin lätem vonnen Gebeurg ich jurik der der eine fich jum Ohr der Inne von Frachping und filferte einige Morte. Da prang des junge Möden auf, wie von einer Weipe gestieden.

"Das ift abicheulid! Das ift . . . o, herr Baron, bas batte ich nicht von Ibnen etwartet!,

"Bon Ihnen! Das ift boch nicht etwa nur ein Bretum!?" "Biefe, von mir?"

"Was benn fonft?" "Ein Kompfott!"

D. was deuten Sie nurt. In beschwäre Sie, meine liebe Kondligheit. Is der untgaltegel.
"Des glaube ich Ihren nicht! "Des glaube ich Ihren nicht! "Sehr bedauerlich für unfoll. Abeligens brauchen Sie eine andere Kadene besommen lönnen. Den Semilat, seinem Normignal.

"Eine fehr dumme Gelchiche, Filcher! Was machen wir der einere mich nich lo genau, war dies Fräusen von Krachwis jung oder allen. "Imm und habeld, herr Ronfull" "Ales und habeld, herr Ronfull"

"Im Gegenteil, Berr Ronful."

febr gefährlich.

Else geschrieben gest geschlicht geschlicht geschlicht.

Else hach zehr Lagen der "Großlitht" wieder in den Qliecker Holen Engeln der "Großlicht" an Bod und frageden der Geward genig undefangen, od die feilie John pur verlaufen fel.

Das Jahr ging jur Reige. Der legte finnische Dampfer mar iput abende bereingetommen. Abnungalos ins Fischer ann den nebigen Loosendermorgen auf feinem Plat und gubnt. "O jal Made bra! Cehr gut!" Und auch ber Gleuer-mann und felbst der Kaptlan geden die gleiche Antwort. Sest erst wurde es Fischer leiche ums berg, und er pfiff fich

Da össnete sich plöglich seise der Alex Alese sich nach ihr umfah, sahr ism ein Moodscheeten ins Gebein. Der Feets derer von Kantsow und Fräusten Rülde von Prachwis stamben leschhaftig an der Schante. Angliebem trat Fischer zu

"Serpelijan Sie biel faulendmal! Ein Berjehen von miet "Serpelijan Sie biel faulendmal! Ein Berjehen von miet "Social Sie gelije, inter ein Berjehell" prach der Baran, und nache in den mentan beiener Begleiterin. "Kann des noch "S., Sert Konful nich."

"S., Sert Konful nich."

Doch der Inden kon sinder Filder: "Unier Mitarbelter frijder hat mit gleich am anderen Mosgu gebeichtet, welches Berjehet im mieteinaler, Sert Social in siehe Berjehet im mieteinaler, Sert Social im mieteinaler, Sert Social im Social Serven ford, weber ganz swilcht! "Bören Sies, Tod der füller im Mendial Fert. "Weite Frau gleubt um inderen intr aum Konful gemand fert. "Weite Frau gleubt um inderen intra am Konful gemande fert. "Weite Frau gleubt im mich ..." "Ab dobe in mit ein Ladie, beite bem erbeiligten Filder der Ladie, beite kan noch zu: "Ab dobe in Machen gemörligte in genörligte im setziglier der Sinder ble Reiber Weiter der Konful gemörligten gemörligten genörligten der State konful gemörligter der State konful stanen der supfenden webbilder der Mille pueter Gliddlichen möder.

Aägliche Beilage des Wiesbadener Zagblatts Das Ilmterhaltungs-2

Rt. 72.

1935.

Donnerstag, 14. Dlarg

0 Froböse Dr. med.

ROMAN VON KARL UNSELT

(Rachbrud verboten.) 28. Fortfegung.

"Berr Wirt, haben Gie guten, alten Botweln für bie junge Dame hier?" tief Frift burch bas Lofal.

Der dies Wirt (am heran und hahe, "Alt ist er der stimmt, denn er kiegt schou ziemisch gange, Sier trintt nämfig vie seinnen Vormbeit, "Gut, bringen Sie eine Fesche. Dann wande fich Frei am Eislabeth. "Altje, woher tennen Sie nich?"
"Ach habe in der Klink gehört, das Sie der Neiter von Veren Dottor Frodes finder, jagte Eisfabeth unficher.

Ekiglabeth fah ratlos von einem zum anderen. Ihr "Morgan fommte, de endig zu mir in die Klinit", "flogte Frodisc bestimmt, "ich habe dir sien von paare mat angeboten, dich zu unterluchen."

"Las man", wehrte Frig matt ab und richtete sich landigum wieder auf. "Af sich vorliber. Dat sa dach teinen Janet mehr. Affa, Ptoft, auf meinen Sohn Frig Trabbig."
Erflabeth und Frobbie hoben ihre Glöfer und ließen mit ihn en. Dann vertangte Frig den, "Besten Koginat."
"Wie abene zoer zu ein Binder (Gelögeine aus der Hofen Koginat."
"Bie de Bodeptet kießte timmer noch gerung übrig. "Da—jir de Bodeptet kießte timmer noch gerung übrig. "Da—jir de Bodeptet kießte immer noch gerung übrig. "Da—jir de Bodeptet kießte immer noch gen und gab dann frogend zu Erläche und feinen wie an den Gesten und gab dann frogend zu Gesten und ein der Getred versicht.

"Joseff bod das Geld weg", fielg er mikjam hervor.
"Joseff leit nein Köll", jage Krit und hielt beide.
Sände fehigend der Krit und hielt beide.
Right voller Angit des Scheine zulämmen und fiedpfe le wieder if keine Solenfenlöde.
Dami griff er nach dem Kohnel, hielt ihn gegen das Lidt, roch daxen und meinte. "Reichnitt — na egal.
After auf griff er nach dem Kohnel, kielt ihn gegen das Lidt, roch daxen und meinte. "Reichnitt — na egal.
After auf dem in dem in einer Roch, Kinder. Sie find doch die Fraul von meinem Better, wie?"

"Reim, "Atein" daze Fradde fant;
"Reim, "Atein" das Fradde fant;
"Reim, und midt, na genteen. Zee, vor mit diel, Sie tun das midt, midt wahr. Fraulen Eijadeth Apper.
"Sie daben den den da doch lied? Etimmis?"
"Gie haben den da doch lied? Etimmis?"
"Ran, Der Rradde", fante Etijadeth lapper.
"Sie, allo. Dann gebt eud maf 'nen Kuß. Aber

Frobije stand auf. "Ich gehe" Um seinen Rund gener Ruch inne Zerr, aber er nehm sich gener und der Kernen inn dagenung. "Du host sett woch sich geheung. Geh auch honge tribige "Du solf sett woch auch genen. Diesen Zons sein der Retrantene nicht zu weit gan vertragen. Die stillen auf den Tisch und siede. "Das hobe sich zu der stillennen, so ich gehe oder nicht. Du halt überhaunt nichts zu sieden, du mußt scho den Stumb dastlen, du nicht gener. Du mußt scho den Stumb dastlen, du und eine Keinfer, du Golf ich veleschie beiner Braut und den der Keiner, du. Golf ich veleschie beiner Braut und pab die Fault. Gein Geschich war nergent und nach sie Fault. Gein Geschich war nergent und and hob die Fault. Gein Geschich war nergert und entstellt.

Ulber Elifabeh fam in diesem Augenblid der hödssten Ulber eine Kheir eine eine Kheie. "Sei sind auf, soße nach Fro-Geren der der Geren der der der der der der der der State inn der der der der Kerte. "Deuf an dern Alext." Watt inn sein Arm herab, dann wandte er sich plößist in mu de flügte schnaue. Hil gewooden, der Alleit und die Aldinner an dem runden Tisch sohen mit ernsten Gestätzen derübet. "Aleis woch eine Augenblid", stammelte Fritz, und sein Kopp pendette hin und ber. "Gestädelb nach allen Augenblid", stammelte Fritz, und Ersche der Mut hand eine Mit handennen und seite sich Geschieden, des der eine eines siegen wollte. Er ichob sich mahe an sie ernen, so daß sie der Mitopole

brud und Berlag ber B. Collenbergichen Sofbuchbruderet in Biesbaben. twurtite far bie Schiffeltung: &. Ganther in Bleebaben.

deute Art, in de ger nicht is. Kur wenn ich frink, dant part nich mandenel eine Aust, daßes mit mit is gedenmen ist, diese mat, eigentlich dente de feut ist deute des interstellen der der deute Art, in der Klierlichen, eigentlich den eine fich deute Art, die gene der des deute Art, die gene der deute Art, die gene deute Art, die deute

Ale Weidentänden diesen, Leise itreicheit sie der Wind, Giachich siede ich am Wege, Geligkeit mein Herz umspinnt. Junges Glück

Seute hast du mit geichrieben Järtlich und so liebevoll. Dah ich an der jungen Weide Dich, weim Dieb, erwarten soll

Und jetzt sed ich in die Ferne Gesten dich am Waldesrand, Und ich hör ein Lied dich singen, Und du winkft mir mit der Hand.

Are Meidenflichen dellien, Arod niel jähner als juvot, Und hindi jum denen Hinnet Eiegt wein Sandjen fod empor, Siegt wein Sandjen fod Em il Grimm.

Klavierichliffel.

Bon Wolfgang Betterftein.

"Wir handlanger des Genies müßen wie atheiten", begann ber berühnte pitan die von meiner Sougertagentus die halt die beiten Wister hinter mit mit von von meiner Sougertagentus die halt die hat het hinter mit mit den von meiner Sougertagentus die halt die het hinter mit mit der weiter die halt die het hinter die halt die halt die het hinter die halt die het hinter die halt die het hinter die halt die het het fleie eine fleie het hinter die fleie hinte die het hinter die fleie hinter die fleie hinter die fleie die hinter die

Ach fo!" rief ich verkfüftt. "Entichaldigen Sie vielmals."
Ach ging all mein Jimmer und derte genug. Als auch hier
in bester Einstandich ver erug gleiche, verlüchte Sindelt Annechmkeint (S. dutte einfach genögen Geren in des Gebert in eine Geferen (S. dutte einfach geschen Eine Mehren in fele der
kommen, aber mein Gelb siednicht bespehrt einfecken.
Der Gebante an eine Areis die glache doch sonnten noch
felbase Lage kommen, und ich verspirte keine Behaum, mit mein
felbase Lage kommen, und ich verspirte keine Behaum, mit mein
felbase Lage kommen, und ich verspirte keine Behaum, mit mein
felbase Lage kommen, und ich verspirte keine Bespirt,
Der Gemmel Kreife werte Gelbsied — es regnete Lag
mit den, Genäbnig untlichen des Gebstäcket — es regnete Lag
triefte vor Alle.

Der gemmel Kreife werte Gelbsied in weinern Jahren der
felbas der Salle, benn es were keir füll im Kanfes kanne
genoß ich lesend die Selle, legte endsch mein Kuch verg und
benn, wos ist Knieferruntun wennen. Best ich mit Kniefer der
melness allu freien Bereifs und bei Borbeltoff der Selfsich in
weitung? Gereift, ich versieute bei Gebs und were fols achfan
melness allu freien Bereifs und bei der Selfsichen
Weitung? Gereift, ich versieute bei Gebs und wen der der der
melness der gereift, ich versieute bei Gebs und wen der der der
melness das der Gereift und ber der der Stade
melness der gereift, ich versieute bei Gebs und wen der der Stade
melness der gereift, ich versieute bei Gebs und wen der der der der

and ein die find mid bestig. Anna teat ein, jad mich sichestalt am mid begad soch gerendenenge an den Fliget.

"Bas winkform Sier stragemet alf fall, "meine einschlich, "Ben Schäffelt" sieß sie kednischlich deren.

"Bereich Stadien", einstigemet alf fall, "meine Sdundigen.

"Bereich Stadien", staden sie den Anderschlen.

"Ber ich wind stade soch stade seinschlen.

"Bereich Stadien", staden in den Stadenlessen welche gemacht Eis egospilicher Smaale" staden sie den einer Stadenlessen der einer staden einer der einer Stadenlessen der staden einer Stadenlessen der einer Stadenlessen der einer staden einer vord.

"Ber ich vord recht iertgeschritten in der Kunft des ummöglich einer Staden mich der staden eine Stadenlessen der sie der staden eine staden sie der staden der staden eine staden sie der staden mich beständigen sie in der staden sie de